



Amtliche Mitteilung | Zugestellt durch post.at



Amtliche Nachrichten und Informationen

8. Folge | Dezember 2016

**20 Jahre
Wirtschaftspark**
Die Erfolgsgeschichte

Seite 6

**Volksschul-
Generalsanierung**
Die Fakten

Seite 14

**Gratis
Kino-Tag**
am 18. Dezember

Seite 30

**Ehrenring
für Karl Hödl**
Die Feier

Seite 44

**Gemeinderats-
sitzung**
am 15. Dezember

Seite 52



**Die Stadtgemeinde Liezen wünscht all ihren
Bürgerinnen und Bürgern ein friedvolles
Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!**

Ein Wunsch

© Jutta Gornik

*Ich wünsche mir in diesem Jahr
mal Weihnacht, wie sie früher war.
Kein Rennen zur Bescherung hin.
Kein Schenken ohne Sinn.*

*Ich wünsch' mir keine teure Sache,
aus der ich mir doch gar nichts mache.
Ich möchte nur ein winzigkleines Stück
vom verlor'nen Weihnachtszauber zurück.*

*Dazu frostklirrend eine Heil'ge Nacht,
die frischer Schnee winterlich gemacht.
Und leuchtender als sonst die Sterne:
So hätt' ich's zur Bescherung gerne.*

*Wohl auch das Läuten ungezählter Glocken,
die Mitternachts zur Mette locken.
Voll Freude angefüllt die Herzen,
Kinderglück im Schein der Kerzen.*

*Könnt' diese Nacht geweiht doch sein!
Nicht überladen mit Wohlstand - eher klein!
Dann hörte man wohl unter allem Klingen
vielleicht mal wieder Engel singen.*

*Ach, ich wünsche mir in diesem Jahr
Weihnacht, wie sie als Kind mir war.
Es war einmal, so lang ist's gar nicht her,
für uns so wenig so viel mehr...*

**Danke für Ihr Vertrauen
und Ihre Treue.**

**Frohe Weihnachten
und ein
Gutes Neues Jahr**

wünscht die

**Steiermärkische
SPARKASSE** 

Was zählt, sind die Menschen.





Eröffnung der Volks- und Sonderschule am 30. November 2016 – im Bild von links: Bildungsreferentin und Gemeinderätin Karin Jagersberger, Architekt Gerhard Kreiner, Sonderschuldirektorin Barbara Dengg, Bürgermeister Rudi Hakel, Volksschuldirektorin Sigrid Bacher, Landeshauptmann-Stellvertreter Michael Schickhofer und Finanzreferent Albert Krug.

Liebe Bürgerinnen und Bürger! Liebe Jugend!

Volksschule und Sonderschule erstrahlen in neuem Glanz

Nach dreijährigen Umbau- und Renovierungsarbeiten während der Ferienzeiten konnten wir den Schülern und Lehrkräften zu Schulbeginn im Herbst dieses Jah-

res ein „neues Zuhause“ übergeben (siehe auch Bericht auf Seite 14). Es wurden rund vier Millionen Euro investiert, um allen feuerpolizeilichen, sanitären, barrierefreien und pädagogischen Anforderungen gerecht zu werden.

Ohne finanzielle Unterstützung durch das Land Steiermark wäre dieser Umbau nicht möglich gewesen und daher bedanke ich mich ganz besonders bei unserem Gemeindereferenten, Landeshauptmannstellvertreter Michael Schickhofer, für sein immer offenes Ohr, wenn es um wichtige Projekte für unsere Stadt geht.

Mein Dank gilt aber auch all jenen Bürgermeisterkollegen, deren Gemeinden zum Schulsprengel der Sonderschule Liezen gehören, für ihre gesetzlich geregelten Finanzierungsbeiträge. Offiziell wurden die beiden Schulen bei einer sehr stimmigen Feier, die von den Schülern mit Spiel, Musik und Gedichten gestaltet wur-

de, von Landeshauptmann-Stv. Schickhofer und mir an die beiden Direktorinnen übergeben.

Leitkrankenhaus im Bezirk Liezen

Es wurde in den letzten Monaten viel über den „Steirischen Gesundheitsplan 2035“ geschrieben. Wenn Menschen gefragt werden, was das Wichtigste in ihrem Leben ist, antwortet der überwiegende Teil mit „gesund sein“. Diese Antworten waren auch der Grund dafür, dass sich die Steirische Landesregierung geschlossen für diesen Gesundheitsplan einsetzt mit dem klaren Ziel, dass die Gesundheitsversorgung für alle Steirerinnen und Steirer noch besser werden soll.



Landeshauptmann-Stellvertreter Michael Schickhofer ließ es sich bei der Eröffnungsfeier nicht nehmen, mit den Schulkindern ein von ihm mitgebrachtes Theaterstück zur Aufführung zu bringen.

Inhalt

WIRTSCHAFT UND FINANZEN

5 – 9

STADTMARKETING UND TOURISMUS

11

BAUGESCHEHEN

12 – 15

STÄDTISCHER BAUHOF

16

VERKEHR

17 – 18

KULTUR

19 – 20

BIBLIOTHEK

21

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

10, 22 – 26

KINDER

27 – 29

JUGEND

30 – 31

SCHULEN UND BILDUNG

32 – 34

SOZIALES, GESUNDHEIT UND FAMILIE

35 – 37

UMWELT UND ENERGIE

38 – 39

SPORT UND VEREINE

40 – 42

AUS UNSERER PARTNERSTADT

43

WISSENSWERT UND AKTUELL

44 – 49

ERINNERUNGEN

50

BÜRGERSERVICE

51 – 53

STADTTELEGRAMM

54 – 55

Nächste Ausgabe:

Erscheint am Donnerstag,
dem 16. März 2017

Annahmeschluss:

Montag, 20. Februar 2017

Die weiteren Termine im Jahr 2017:

ET = Erscheinungstermin
AS = Annahmeschluss

Juni-Ausgabe

ET: 14. Juni 2017

AS: 22. Mai 2017

September-Ausgabe

ET: 14. September 2017

AS: 21. August 2017

Dezember-Ausgabe

ET: 14. Dezember 2017

AS: 20. November 2017

Fortsetzung: Der Bürgermeister

Ein sehr wichtiger Punkt in diesem Plan sieht die Errichtung eines Leitkrankenhauses in unserer Region vor. Naturgemäß wünschen sich einige Bürgermeister den Bau des neuen Krankenhauses in ihren Gemeinden. Auch in Liezen gibt es einen einstimmigen Gemeinderatsbeschluss, dass unsere Gemeinde, falls es zu einem Neubau im Ennstal käme, der richtige Standort wäre.

Meine ganz persönliche Meinung dazu: Der zukünftige Standort eines neuen Krankenhauses darf nicht parteipolitisch vergeben werden. Es gibt in der Steiermark ausgezeichnete Fachleute im „Gesundheitsfonds Steiermark“, die keinem Bürgermeister und keinen Landesregierungsmitgliedern verpflichtet sind. Einzig und allein diese sollen nach gewissenhafter Prüfung aller Fakten einen Standortvorschlag bringen, der dann auch von allen politischen Verantwortungsträgern zu akzeptieren ist.

Baustellen in Liezen

Bei meinen für alle Ortsteile in Liezen im Oktober und November abgehaltenen Bürgermeisterstammtischen tauchte immer wieder die Frage auf „Wann werden die letzten Aufgrabungen und damit die Umleitungen im Stadtgebiet beendet sein?“.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich weiß natürlich, dass



Bürgermeister Rudi Hakel mit dem für den Bereich Gesundheit und Pflege zuständigen Landesrat Christopher Drexler und Bildungslandesrätin Ursula Lackner bei der Diskussionsveranstaltung zum „Gesundheitsplan 2035“ im großen Kulturhaussaal.

die Entscheidung des Gemeinderates unter meiner Verantwortung, Nahwärme in Liezen „zuzulassen“, für die Bewohner und vor allem für die Gewerbebetriebe entlang der aufgedugenen Straßen nicht nur Erschwernisse, sondern auch in einigen Fällen finanzielle Nachteile brachten.

Ich entschuldige mich auch dafür, dass zeitliche Verzögerungen in der Ausseer Straße die ohnehin kaum auszuhaltende Belastung noch verstärkten. Viele unvorhersehbare Probleme, die sich erst nach Öffnung der Gräben erkennen ließen, waren der Grund für die überlange Bauzeit. Die Vorteile der Nahwärme, wie Unabhängigkeit von Gaslieferungen, ökologische Vorteile und das Verbleiben der Kaufkraft durch Hackschnitzzellieferung von heimischen Waldbesitzern in unserer Region, werden wahrscheinlich erst nach Beendigung der Nah-

wärmeanschlüsse allseits positiv gesehen werden.

Zu meiner Freude konnten in diesem Jahr einige Baustellen in unserer Stadt erfolgreich abgeschlossen werden: Neben dem oben erwähnten Volksschulgebäude, dem Einkaufszentrum ELI, der barrierefreien Unterführung der B320 Ennstalstraße, dem Neubau der Arbeiterkammer, dem Seniorenwohnhaus in der Admonter Straße, bis hin zum neuen Bahnhof mit seiner ebenfalls barrierefreien Unterführung zur Schönaustraße.

Ihnen allen wünsche ich fröhliche Weihnachten und einen lustigen Jahreswechsel und viel Erfolg und Gesundheit für das Jahr 2017!

Ihr Bürgermeister



Rudi Hakel

Schreiben Sie mir Ihre Meinung. Ich freue mich auf alle Ihre Reaktionen.

E-Mail an: rudolf.hakel@liezen.at oder an: Bürgermeister Rudi Hakel, Rathausplatz 1, 8940 Liezen.

Mein Sprechtag: Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr gegen Voranmeldung unter der Telefonnummer 03612/22881-119.

Albert
Krug

Der Finanzreferent berichtet: Angleichung der

Wasser-, Kanal- und Müllgebühren

Die Stadtgemeinde Liezen ist seit der Gemeindefusionierung mit 1. Jänner 2015 damit befasst, die Gebühren der beiden „Altgemeinden“ Weißenbach bei Liezen und Liezen anzupassen.

Die gesetzlichen Bestimmungen sehen für diese Anpassungen einen Zeitraum von bis zu sieben Jahren vor. Für die Anpassung innerhalb der „neuen“ Stadtgemeinde Liezen gibt es ein von der Finanzabteilung ausgearbeitetes detailliertes Konzept. So wurden bereits mit April 2016 die Wassergebühren auf eine einheitliche Gebühr geändert. Voraussichtlich im April 2017 wird die Kanalabgabe harmonisiert. Im Bereich der Müllgebühren gestaltet sich

die Umstellung schwieriger, da hier auch das Tonnensystem und die Abholung vereinheitlicht werden müssen. Wir sind bemüht, mit April 2018 auch die Müllgebühren an ein einheitliches Abrechnungsmodell anzupassen.

Die neuen Wassergebühren im Detail

Die Gebühren in Liezen und Weißenbach bei Liezen waren im Bereich Wasserversorgung sehr unterschiedlich. Für Liezener Bürger war es eine Anpassung vergleichbar mit einer Indexanpassung. Für die Weißenbacher Bürger war es eine starke Reduzierung der Wassergebühr. Die Gebühren vor der Umstellung betragen in

Liezen pro m³ 0,96 Euro und in Weißenbach pro m³ 1,93 Euro. Seit der Umstellung bzw. Harmonisierung im Frühjahr dieses Jahres zahlen alle Bürger der neuen Stadtgemeinde Liezen pro m³ 1,19 Euro.

In Prozentsätzen bedeutet dies, dass die Erhöhung für den Bereich Stadt Liezen 24,14 % beträgt. Für den Bereich Weißenbach bedeutet die Harmonisierung eine Verminderung der Gebühren um 38,29 %.

Die letzte Erhöhung in Liezen fand in Liezen im Jahr 2007 statt. Die „Altgemeinde“ Weißenbach bei Liezen hat die letzte Gebührenerhöhung im Jahr 2011 durchgeführt.

Auch für die Bereiche Kanal und Müll sind wir natürlich



Entgegen anders lautenden Meldungen in den sozialen Netzwerken schreitet die Harmonisierung der Gebühren stetig voran.

stark daran interessiert, diese Gebühren so gering wie möglich zu halten, um mit dem Geld der Bürger wirtschaftlich umzugehen.

Albert Krug
Finanzreferent



**WIR WÜNSCHEN
IHNEN UND IHRER FAMILIE
FROHE WEIHNACHTEN**

Eli EINKAUFSS
ZENTRUM
LIEZEN

17.12. Kasperl um 14:00 und 15:30 Uhr
Lässige Weihnachtsstimmung mit DJ

24.12. bis 13:00 Uhr
Alpakastreicheln und Shoppen



20 Jahre Wirtschaftspark Liezen Geburtstagsparty einer Erfolgsstory

Am 10. Oktober luden die Gesellschafter des Wirtschaftsparks, die Stadtgemeinde Liezen und die Steirische Wirtschaftsförderung SFG, zur Jubiläumsfeier in den Wirtschaftspark Liezen.



Der Wirtschaftspark Liezen als Erfolgsgeschichte. Im Bild von links: Wirtschaftspark-Geschäftsführer Thomas Mrak, Hubert Neuper, Bürgermeister Fritz Stangl für die mit 10 % beteiligte Gemeinde Lassing, Landesrat Christian Buchmann, Bürgermeister Rudi Hakel, Maria Kollau und Wirtschaftspark-Geschäftsführer Markus Schauensteiner.

Zahlreiche Unternehmer, Mitarbeiter, Kunden, Partner und Vertreter aus Politik und Wirtschaft folgten der Einladung zum gemeinsamen Rück- und Ausblick. Moderator Gregor Waltl holte die beiden Hausherren, den Bürgermeister der Stadt Liezen, Rudi Hakel, sowie den steirischen Landesrat für Wirtschaft, Tourismus, Europa und Kultur, Christian Buchmann, auf die Bühne. Bürgermeister Hakel blickte auf 20 erfolgreiche Jahre zurück, ohne dabei auf den viel zu früh verstorbenen und geschätzten Geschäftsführer Helmut Kollau zu vergessen. Wirtschaftslandesrat Buchmann stellte die Leistungen der ein-

zelnen Betriebe in den Mittelpunkt der „Erfolgsstory Wirtschaftspark Liezen“ und beschrieb das Impulszentrum als wichtigen „Mosaikstein“ der steirischen Wirtschaftsstrategie.

Denkstelle

Mit eigenen Veranstaltungsformaten wie Ideenwettbewerben, Firmenbesichtigungen und Qualifizierungsveranstaltungen konnte der Wirtschaftspark Liezen seit dem Jahr 2005 über 100 Veranstaltungen mit mehr als 4000 Besuchern durchführen. Das Projekt „Denkstelle“ vernetzt regelmäßig Unternehmen im gesamten Wirtschaftsraum. Stellvertretend für die Unter-

nehmer des Impulszentrums stellten sich Michaela Schill (RUSL Reparatur und Servicecenter), Stefan Seebacher (Heli Pro Austria), Andreas Sengsbratl (EinsPlus Werbetechnik) und Alfred Grüber (Grüber Werkzeugbau) den Fragen des Moderators. Stargast Hubert Neuper inspirierte mit einem Film

und seinem Vortrag über Erfolg und dessen Folgen das sichtlich begeisterte Publikum.

„Das größte Vorhaben für die nächsten 20 Jahre wird sein, junge Menschen zu motivieren, in der Region ein innovatives Unternehmen zu gründen“, so die Verantwortlichen des Wirtschaftsparks Liezen.

Fahrschule Plonner nun im Wirtschaftspark Liezen

Nach 16 erfolgreichen Jahren im Dumba-Park hat die Fahrschule Plonner nun im Wirtschaftspark eine optimale „Location“ gefunden.

Der neue Standort, der sich neben dem ELI und in unmittelbarer Nähe des neuen Bahnhofes Liezen befindet, überzeugt

vor allem auf Grund seiner zentralen Lage und der großzügigen Parkmöglichkeiten.



Wirtschaftspark-Geschäftsführer Markus Schauensteiner (Bildmitte) hieß das Team der Fahrschule Plonner, verbunden mit den Wünschen für weiteren Erfolg, im Wirtschaftspark C3 herzlich willkommen.



Die schönsten Momente der Region ...

... eingefangen von Birgit Steinberger, sind jetzt als tolle Geschenkidee auf www.ennstalbilder.at erhältlich.

Aber nicht nur online, sondern auch in den heimischen Trafiken, Buchhandlungen oder den SPAR Landmarkt Filialen sind die tollen Geschenksideen um Kalender, Häferl und Poster erhältlich.

Jetzt zur Weihnachtszeit können sie auch an den Adventfreitagen und -samstagen im Shop in der Arkade Liezen erworben werden.

374 verschiedene Motive, vom Nationalpark Gesäuse bis ins

Ausseerland sind in der Bild-datenbank verfügbar.

Auch können Wünsche bei der zukünftigen Motivauswahl deponiert werden. Sie suchen ein digitales Bild für zuhause?

Auf www.ennstalbilder.at ist es ganz leicht zum Downloaden und sofort verfügbar. Birgit Steinberger wünscht eine besinnliche Zeit mit tollen Bildern aus der Heimat.

„S’Grimmingheferl“
 „S’Grimmingberz2351“
 Grimming
 2351 m

Eine der vielen Geschenkideen von Birgit Steinberger: „S’Grimmingheferl“.

ennstalbilder.at
 fotografie steinberger

Besuchen Sie an den Adventwochenenden den Ennstalbildershop in der Arkade in Liezen.

Schenken Sie ein Stück Heimat!

Schenken Sie doch zu Weihnachten ein tolles Andenken mit einem heimatlichen Motiv. Ein Bild aus der Region in Großformat, als Poster, s’Grimmingheferl, Kalender oder tolle Puzzles. Erhältlich online unter www.ennstalbilder.at bei Ihrer Trafik, Buchhandlung oder SPAR Landmarkt.

Anzeige

Das Team von **Automobile Knauss** wünscht allen Kunden und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Automobile Knauss GmbH
 Knaussstraße 11, 8040 Wöllersdorf/Liezen
 Tel.: 03612-12822 • Fax: 0361-20 61 • www.knauss.at

Anzeige

Frohe Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr wünscht
 das Team des **Liezenerhofs**

Anzeige

Neueröffnungen in unserer Stadt:

Neues Hörzentrum am Hauptplatz

Mitte November eröffnete Günter Neuser am Hauptplatz-Nord direkt neben der Trafik Wachtler sein neues Hörzentrum.

Günter Neuser ist bereits seit 2001 als Hörgeräte-Akustiker tätig und leitete fast 15 Jahre die Filiale einer großen Hörakustikkette in Liezen. Die Meisterprüfung hat er im Jahr 2013 abgelegt.

Das Ziel seines Weges in die Selbständigkeit ist es, den Kunden durch persönliche Beratung und mit der besten Technologie zu fairen Preisen sowie den bes-

ten Messmethoden beim „Verstehen der Mitmenschen“ optimal zu helfen. Ebenso wird eine umfangreiche Tinnitusberatung angeboten. Hausbesuche in Altenheimen und bei praktischen Ärzten sind ebenso möglich.

■ Kontakt und Voranmeldung unter Tel. 03612/22661 oder office@hoerzentrum.at.



Bürgermeister Rudi Hakel mit Günter Neuser bei der Geschäftsöffnung des neuen Hörzentrums am Hauptplatz.

Restaurant „felian“ im Einkaufszentrum ARKADE ausgezeichnet

Das Restaurant „felian“ erhielt als erster Betrieb im Bezirk Liezen die Auszeichnung „Grüne Küche“ von Styria Vitalis.

Seit 1. November 2016 überzeugt das Team rund um Wirt Ferenc Herczegh in der ARKADE Liezen mit vollwertigen, vegetarischen und veganen Menüs und Snacks mit dem extra Frische-Kick.

Das besondere Konzept stimmt auch mit der Philosophie der Grünen Küche von Styria Vitalis überein: kreative Kombinationen, regionale und saisonale Zutaten, keine Verwendung von Fertig-

produkten – und findet äußerst regen Zuspruch, sodass am 28. September die offizielle Verleihung der Grünen Küche an „felian cantine cafe“ stattfand. Christine Gelbmann von Styria vitalis überreichte der Familie Herczegh unter dem Beisein zahlreicher Stammgäste die verdiente Auszeichnung. Ein mit viel Lust und Liebe zubereitetes Buffet zeugte von den Fertigkeiten des neuen Grüne Küchen-Mitglieds.



Eine besondere Auszeichnung für das Restaurant „felian“ im Einkaufszentrum ARKADE. Im Bild von links: ARKADE-Geschäftsführer Richard Aigner, Familie Herczegh, Christine Gelbmann von Styria vitalis und Gemeinderätin Karin Jagersberger.

Thomas Bamminger ist ausgezeichnete Hotel- und Gastgewerbeassistent

Bereits zum 16. Mal fanden in der Landesberufsschule Altmünster die Lehrlings-Landesmeisterschaften des Landes Oberösterreich für Tourismusberufe statt.

Dieses Jahr erreichte der Liezener Thomas Bamminger in der Sparte „Hotel- und Gastgewerbeassistent“ den ersten Platz. Thomas absolvierte in Liezen die Volkshochschule und begann im Sommer 2014 eine Lehre als „Hotel- und Gastgewerbeassistent“ im Hotel Paradiso im Eu-

rothermenresort Bad Schallerbach. Am 9. November startete er für sein Hotel bei den Lehrlings-Landesmeisterschaften. Zu den praktischen Aufgabenbereichen zählten unter anderem Check-in und Check-out, Beschwerdemanagement sowie ein Telefonat für eine Reservierung.



Thomas Bamminger (li.), der seinem Lehrberuf mit großer Begeisterung nachgeht, sicherte sich souverän den ersten Platz.



Mag. René Wilding



Projektmanagement und Marketing im Rathaus werden Realität

Liebe Leserinnen und Leser, in meinem letzten Bericht habe ich Sie über den Projektstart der „Liesen Card“ informiert. Ein überaus wichtiges Instrument, um in Liezen zukünftig ein einheitliches Kundenbindungsmodell für alle Betriebe zu präsentieren und gleichzeitig Kunden eine moderne Alternative zum etablierten Liezen Gutschein in Papierform zu bieten. Neben klassischer Bezahlmöglichkeit wird die „Liesen Card“ als Kundenkarte noch weitere attraktive Dienstleistungsangebote für Bürger wie für Besucher eröffnen. Mehr dazu im neuen Jahr.

Marketing für die Stadt

Um von Seiten der Gemeinde Projekte, wie etwa jenes mit der „Liesen Card“, professionell betreuen zu können, benötigt man Mitarbeiter mit entsprechendem Background. Ich freue mich daher sehr, dass wir im Rathaus entsprechende personelle Ressourcen für „Projektmanagement, Marketing und PR“ selbst bereitstellen werden.

Natürlich bedeutet dies auch Veränderungen im bestehenden Stadtmarketing Liezen. Das Stadtmarketing unter der Geschäftsführung von Mag. Hartwig Strobl war und ist professioneller Partner im Bereich des Veranstaltungsmanagements für die Stadtgemeinde. Großveranstaltungen wie etwa die Shopping Night werden

mit höchster Professionalität und hohem Engagement geplant und realisiert. Das hohe Besucheraufkommen ist jedes Jahr mehr als nur beeindruckend. Auch im Bereich des Gutscheinvertriebs ist das Stadtmarketing höchst erfolgreich und so war es auch nur logisch, die „Liesen Card“ in seiner Startform als Liezen Gutschein Card dem Stadtmarketing als Betreiber anzubieten und gemeinsam mit der Stadt zu entwickeln.

Aber Marketing für eine Stadt zu betreiben ist mehr als nur Veranstaltungsmanagement. Marketing für unsere Stadt zu betreiben bedeutet für mich, die Stadt mit all ihren Angeboten und Inhalten möglichst positiv und umfassend zu präsentieren. Es bedeutet, die Stadt als Wirtschaftsstandort aktiv zu repräsentieren, Bürger wie Besucher permanent und themenübergreifend über Entwicklungen zu informieren und dies auf allen zur Verfügung stehenden Kommunikationskanälen zu publizieren.

Es bedeutet aber auch, die Stadt als Arbeits- und Lebensmittelpunkt zu begreifen und danach zu agieren. Nach meinem Empfinden wurden all die angesprochenen Maßnahmen in der Vergangenheit nicht oder nur unzureichend gesetzt. Leider wurden teilweise auch Themen kommuniziert, die sich als ausgesprochen kontraproduktiv erwiesen haben. Ich erwarte



Unter anderem wird die Betreuung und Weiterentwicklung der Liezener Homepage www.liezen.at zum Aufgabenbereich der neuen Stelle für Öffentlichkeitsarbeit im Stadtm Liezen gehören.

mir daher in diesem Bereich eine deutliche Verbesserung. Natürlich sind Marketingagenten nur ein Teil des neuen Aufgabenbereichs. Auch Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeit, die Entwicklung unserer Homepage www.liezen.at sowie der Aufbau und Betrieb von Social Media Plattformen für unsere Stadt zählen zum Wirkungsbereich der neuen Projektmanagerin bzw. des neuen Projektmanagers. Für mich als Referent des Kerngebietsmanagements findet sich damit ebenso ein neuer Ansprechpartner, der die im Ausschuss besprochenen Themen im Rathaus kontinu-

ierlich weiterbetreut. Und auch für Interessensvertretungen wie etwa das „EZ“, den Tourismusverband sowie Medienvertreter steht dann ein spezialisierter Ansprechpartner zur Verfügung.

Mich interessiert auch Ihre Meinung zu diesem Thema. Sie erreichen mich unter rene.wilding@liezen.at.

Für 2017 wünsche ich uns allen ein erfolgreiches und spannendes Jahr!

Gemeinderat
René Wilding
 Vorsitzender des Kerngebietsmanagement-Ausschusses



... wünscht
 Frohe Weihnachten
 und viel Glück und
 Gesundheit
 im Jahr 2017!

SARUNG • FASSADEN • NEUBAU • PLANUNG • GENERALUNTERNEHMER
 A - 8760 Rohrbach, Bieder 54, Tel. 0361421003-0 Fax 0361421003-4
 E-Mail: office@baumituns.at

Frohe Weihnachten
 und alles Gute im Neuen Jahr

wünscht
Dr. Lindmayr, Dr. Bauer, Dr. Secklehner
 Rechtsanwälte OG

Andrea
Heinrich
MAS



Weißbächer Christkindlmarkt

Zum Auftakt der heurigen Adventszeit fand wieder der traditionelle Weißbächer Christkindlmarkt statt.

Das Wetter war herrlich, und Tausende Besucher strömten am ersten Adventwochenende durch den Ortskern von Weißbach, bewunderten und kauften selbstgemachte Kostbarkeiten von regionalen Kunsthandwerkerinnen und genossen die kulinarischen Köstlichkeiten der heimischen Vereine. Das wunderbare und abwechslungsreiche Rahmenprogramm wurde gestaltet von der Bläser-

gruppe Weißbach, der Musikschule Liezen, der Volksschule Weißbach, den Jagdhornbläsern Liezen und vielen anderen, bei denen ich mich hiermit herzlich bedanken möchte. Barbara Kabas und die Jungschar Weißbach backten und verzierten mit begeisterten Kindern hunderte von Keksen in den Räumlichkeiten des Musikvereins, und die Familie Sulzbacher erfreute mit ihrer als



Tausende Besucher strömten am ersten Adventwochenende durch den Ortskern von Weißbach, bewunderten und kauften selbstgemachte Kostbarkeiten von regionalen Kunsthandwerkerinnen und genossen die kulinarischen Köstlichkeiten der heimischen Vereine. Kulturreferentin Andrea Heinrich bedankt sich bei allen Ausstellern, Organistoren und Helfern sowie bei allen Sponsoren herzlich für die Mitarbeit am diesjährigen Christkindlmarkt.



Wo kommt der Spaß her?

**VOM EINZIGARTIGEN
SERVICE DER NR. 1!**

**Bis 17:00 Uhr* gekauft,
am selben Tag
geliefert und installiert!**

Manche Lieferungen können einfach nicht warten. Müssen sie auch nicht. Media Markt Liezen liefert Ihren Einkauf Mo - Sa am selben Tag in einem definierten Zeitfenster zu Ihnen nach Hause und installiert das Gerät auch am selben Tag.

*Samstag bis 15:00 Uhr

Für weitere Informationen wenden Sie sich an unsere Fachberater.

MEDIA MARKT Liezen:
Salzburger Straße 1 • 8940 Liezen
Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 9 - 19 Uhr, Sa: 9 - 18 Uhr



Media Markt Kundenservice österreichweit:
Hotline: 01/54 6 99
E-Mail: kundenservice@mediamarkt.at

600 Parkplätze stehen Ihnen
für Ihren Einkauf zur Verfügung.



Wo kommt der Spaß her?

Media Markt®

Nikolaus und Krampusse verkleideten Truppe unzählige Kinder. Wer Lust hatte, konnte einen Brief ans Christkind schreiben, Schauhandwerkern bei der Arbeit zusehen oder auf den Ponys der Familie Mandl vom Josefhof eine Runde reiten.

Eine derartig große Veranstaltung auf die Beine zu stellen wäre natürlich nicht möglich ohne die Hilfe von zahlreichen Personen, bei denen ich mich hiermit herzlich bedanken möchte:

Der Kneipp-Verein Weißbach mit Obfrau Eva Hochrainer hat wie immer die Reisigbüschel für den Ort gebunden und befestigt, der wunderschöne Kranz vor der Kirche stammt von Gerti Peer, die Bäume und das Reisig wurden von der Waldgenossenschaft Liezen zur Verfügung gestellt. Die Anrainer am Dorfplatz stellten ihre Grundstücke und Parkplätze zur Verfügung, und Familie Gebetsroither und Eismann die Besucherparkplätze. Vielen Dank an die freiwilligen Helfer beim Auf- und Abbau, bei der Feuerwehr Weißbach

unter der Leitung von Christian Habegger für die Verkehrsregelung und Alexander Wissmann für Tische und Bänke. Danke an den Stadtpfarrer Mag. Andreas Fischer dafür, dass wir die Kirche für die Konzerte nutzen durften. Ein herzliches Danke an Helene Beichtbuchner für die Mithilfe und für das Amt der Platzsprecherin. Herzlichen Dank auch an alle hier namentlich nicht genannten Mitarbeiter, Helfer und Mitwirkende sowie Unterstützer und Sponsoren.

Den krönenden Abschluss fand der Weißbächer Christkindlmarkt wie jedes Jahr mit dem Adventkonzert der Sängerrunde Weißbach. Zuletzt möchte ich mich noch bei den Mitarbeitern der Stadtgemeinde und meiner zuständigen Mitarbeiterin im Stadtamt, Andrea Binder, besonders bedanken. Ohne euch hätten wir es nicht geschafft! **Ich wünsche allen Liezenerinnen und Liezenern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2017!**

Gemeinderätin
Andrea Heinrich
Kulturreferentin



17. Dezember

Adventbegegnungen am Kirchhof

Noch einmal in diesem Advent finden am weihnachtlich beleuchteten Kirchhof in der Altstadt die traditionellen Adventbegegnungen statt.

Karitative Organisationen und Vereine werden ab 16.00 Uhr

in uralten Adventhütten die Besucher mit Glühwein, Steirerkaskrapfen und weiteren Schmankerln verköstigen. Parallel dazu findet in der Stadtpfarrkirche ein Adventkonzert der Chorgemeinschaft Trieben statt.



Das Kirchenviertel rund um die Stadtpfarrkirche: mit den Adventbegegnungen am 17. Dezember und einem attraktiven Weihnachts-Gewinnspiel.

Brieflose und Brotaktion im Kirchenviertel

Die Betriebe um die Liezener Kirche spielen Christkind.

Die „KIVI's“ verschenken am langen Einkaufssamstag nicht nur das traditionelle Adventbrot, sondern in zahlreichen Betrieben um die Kirche er-

halten die Kunden pro Einkauf ein „KIVI“-Brieflos.

Tausende kleine, aber attraktive Preise gibt's zu gewinnen.

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2017 wünscht allen Liezenerinnen und Liezenern

Mag. Michael Preihs
Öffentlicher Notar



Martin Lackner, Fachplaner



FÜHL DICH WOHL

– GESUND DURCH DEN WINTER

Sie fühlen sich erschöpft und ausgebrannt? Dann gönnen Sie sich ein Saunabad um neue Energie zu tanken. Ganz nebenbei reinigt die Sauna den Körper von Giftstoffen und stärkt das Immunsystem.

Der eine hustet, der andere schnupft. Der nächste hütet gar mit 38° Fieber das Bett. Gerade in der kalten Jahreszeit steht unser Körper unter Dauerbelastung. Das Immunsystem kämpft und unsere Psyche leidet mit.

Ein regelmäßiger Saunabesuch hilft dabei gesund und gestärkt durch den Winter zu gehen. Der Wechsel von heiß und kalt trainiert den Körper und das Herz-Kreislauf-System, ohne es einer zu starken Belastung auszusetzen. Muskeln und Blutgefäße werden stärker durchblutet und unser Stoffwechsel positiv angeregt. Die 15-minütige Schwitz-

kur reinigt den Körper von Giftstoffen, entschlackt die Haut und sorgt für ein jüngeres Hautbild. Gleichzeitig lassen Sie in der wohligen Wärme der Sauna die Seele baumeln und Ihr Körper baut auf natürlichem Wege Stress ab. Ihrer Gesundheit zuliebe verzichten wir bei unseren Saunen auf synthetische Leime und Isolierungen. Wir lassen das Holz atmen. So entfaltet sich ein besonders natürliches und gesundheitsförderndes Wärmeklima.

Unsere Fachplaner begleiten Sie gerne auf dem Weg zum Wohlbefinden und zur eigenen Wunschsauna!

ERHOLEN – ENTGIFTEN – STÄRKEN



DEISL – SAUNA & WELLNESS
Selzthaler Straße 41, A-8940 Liezen
Tel 03612 22642 | www.deisl.com

Problem Straßenaufgrabungen für Nahwärmerversorgung

Die Errichtung des Nahwärmeleitungsnetzes im innerstädtischen Gebiet war dieses Jahr für alle Beteiligten – Passanten, Verkehrsteilnehmer und Baufirma – wahrlich eine Herausforderung.



Bauarbeiten für Nahwärmenetz: Die Verkehrsteilnehmer wurden in diesem Herbst auf so manche unangenehme Probe gestellt.

Die Schwierigkeiten dabei: Der bauausführende Firma sind zwar viele bereits verlegte Versorgungsleitungen bereits bekannt gewesen – beim Aufgraben hat man aber immer wieder Leitungen, Einbauten und Untergrundverhältnisse vorgefunden, mit denen nicht gerechnet werden konnte. Diese im Baujargon so genannten „Erschwerisse“ hat man natürlich im Vorfeld einkalkuliert, jedoch war es an einigen Stellen fast unmöglich, den Bauzeitplan einzuhalten.

Komplizierte Arbeiten

Wenn die Straße einmal aufgegraben war, gingen die Leitungsbauer ans Werk. Das Herstellen der fachgerechten Schweißnähte ist eine sehr aufwendige Arbeit, die vor allem auch stark witterungsabhängig ist. Wenn dann ein Leitungsabschnitt fertiggestellt war, mussten an der offenliegenden Leitung Druckprüfungen

durchgeführt werden, um ein möglichst langlebiges Nahwärmeleitungsnetz gewährleisten zu können.

Erst dann konnten seitens der Baufirma die Leitungstrassen wieder zugeschüttet werden. Die Asphaltierungsarbeiten wurden danach Straßenzug um Straßenzug durchgeführt, damit auch hier eine durchgängige Qualität gewährleistet werden kann.

Bei den meisten Straßenabschnitten handelt es sich um provisorische Asphaltierungen, die nächstes Jahr endgültig wiederhergestellt werden, um allfälligen Setzungen in den Straßen vorzubeugen.

Fortsetzung 2017

Der für dieses Jahr geplante Ausbau des Leitungsnetzes konnte nicht ganz fertiggestellt werden. Nächstes Jahr folgen die Abschnitte „Am weißen Kreuz“ und der Anschluss des „Dumba-Parks“.

Herbert Waldeck



Der neue Flächenwidmungsplan

Bekanntgabe von Planungsinteressen noch bis zum 31. Dezember 2016 möglich.

Ich möchte Sie an dieser Stelle noch einmal daran erinnern, dass die Stadtgemeinde Liezen mit 1. Oktober dieses Jahres das Verfahren für die Zusammenlegung der Flächenwidmungspläne von Weißenbach bei Liezen und Liezen gestartet hat. Sie haben noch bis zum 31. Dezember 2016 die Möglichkeit, bei der Stadtgemeinde Planungsinteressen und allfällige Änderungswünsche schriftlich (Post, E-Mail, persönliche Übergabe) bekannt zu geben.

Um unseren Bürgern die Bekanntgabe ihrer Wünsche und Interessen zu erleichtern, haben wir auf der gegenüberliegenden

Seite auch in dieser Ausgabe der Stadtnachrichten noch einmal ein Formular abgedruckt, das für diese Zwecke Verwendung finden kann. Sie finden dieses auch im Internet unter www.liezen.at/ Als Vorsitzender des Bau- und Raumordnungsausschusses darf ich Ihnen an dieser Stelle auch im Namen aller Ausschussmitglieder ein friedvolles Weihnachtsfest und viel Erfolg, Glück und vor allem Gesundheit im neuen Jahr wünschen.

Gemeinderat

Herbert Waldeck

Bau- und Raumordnungsreferent

Seniorenwohnhaus „Admonter Straße 4“ feierlich übergeben



Am 1. Dezember wurde das neu errichtete Seniorenwohnhaus am Pyhrnbach von den Vertretern der Siedlungsgenossenschaft Ennstal und der Stadtgemeinde Liezen im Rahmen einer kleinen Feier an die zukünftigen Mieter übergeben.

*Frehe Weihnachten
und alles Gute
im Neuen Jahr
wünscht:*

DI MARTIN FRITZ

staatl. bef. u. beeid.
Ingenieurkonsultent für Bauingenieurwesen

Planung - Bauaufsicht - Baukoordination - Statik - Geotechnik

8950 Stainach-Pürgg - Tel. 03682/22808 - Mobil 0664/43 533 50
buero@zt-fritz.at www.zt-fritz.at





Name und Anschrift des/der Grundeigentümer/s

Ort und Datum

An die
 Stadtgemeinde Liezen
 Rathausplatz 1
 8940 Liezen

Posteingangsstempel/Stadtamt Liezen

lfd. Nr.

Betreff

**Flächenwidmungsplanrevision Nr. 1.00;
 Bekanntgabe von Planungsinteressen**

Grundstück/e Nr. und Katastralgemeinde (67406 Liezen/67408 Pyhrn/67409 Reithal/67411 Weißenbach bei Liezen):

Gesamtausmaß in m²:

Im derzeit rechtskräftigen Flächenwidmungsplan ausgewiesen als:

Ich/wir ersuche/n um Ausweisung bzw. Teilen im Ausmaß von

m² als:

für die beabsichtigte Bebauung mit (z. B. Neubau, Zubau, Umbau, Nutzungsänderung):

Geplante Verwendung (z. B. Eigenbedarf, Verkauf):

Sonstiges:

Datum und Unterschrift

Beilage: Lageplan

(nicht zwingend erforderlich, dient zur Erleichterung und Vermeidung von Missverständnissen).

Generalsanierung der Volks- und Sonderschule abgeschlossen

Mit 12. September dieses Jahres konnte der Schulbetrieb nach einem weiteren Bauabschnitt der Generalsanierung wieder aufgenommen werden.

Die Umbauphase erstreckte sich in drei Bauabschnitten vom Sommer 2014 bis zum September 2016.

Durch die offenen, gut einseitigen Zugangsbereiche gelangt man über die Eingangsportale in das nun lichtdurch-

flutete Gebäude. Die Fassade wie auch der gesamte Innenbereich erhielten durch das neue Farb- und Materialkonzept eine optische Aufwertung. Natürliche Materialien wie Holz sowie der gezielte Einsatz von Licht und Farbe erzeugen



Im südseitigen Zubau wurde auch ein Personenaufzug integriert.

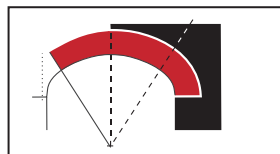


Eines der renovierten Stieghäuser im lichtdurchfluteten Gebäude.

eine optimale Lernatmosphäre für die Kinder. Zusätzlich wurden sämtliche Vorkehrungen für die Ausstattung mit interaktiven Tafeln geschaffen. Die gesamte Schule ist nun barrierefrei zugänglich und nach den

jetzigen Sicherheitsbestimmungen saniert.

Die Planung und Bauleitung erfolgte durch die KREINER-architektur ZT GmbH, die auch in der Liezener Hauptstraße ein Büro führt.



Baumeister
Ing. Konrad Kielhauser

Planung - Bauleitung - Liegenschaftsbewertungen - Sachverständigentätigkeit



8911 Admont, Hall 504

Telefon + Fax: 03613 - 3409

E-Mail: bm.kielhauser@hall-tv.at



Die generalsanierte Volksschule an der Hauptstraße mit ihrer neuen Fassade.



Aktuelle Bauvorhaben in unserer Stadt: **Dumba-Park**

Erster Bauabschnitt im Frühjahr 2017

Im Bild rechts oben: Derzeit wird das Grundstück noch als Parkplatz genutzt. Die Bauverhandlung für den ersten Bauabschnitt konnte bereits im September dieses Jahres positiv abgewickelt werden. Der Baubewilligungsbescheid ist in der Zwischenzeit rechtskräftig. Mit dem Bau des insgesamt sechsgeschoßigen Gebäudes mit Tiefgarage im südlichen Bereich des Grundstückes (unteres Bild) wird im Frühjahr 2017 begonnen. Nach Fertigstellung werden die Räumlichkeiten im Erdgeschoß von der Polizeiinspektion Liezen und vom Bezirkspolizeikommando bezogen.

ennstal 
bauen & wohnen

frohe Weihnachten und
ein glückliches Neues Jahr 

Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Ennstal reg. Gen.m.b.H. Liezen
Siedlungsstraße 2, 8940 Liezen - Tel: 03612/273-0 - www.wohnbaugruppe.at

wohnbaugruppe.at

Anzeige

Ein großes DANKE für die Liezener Christbäume

Insgesamt vier Christbäume wurden in den vergangenen Wochen von den Mitarbeitern des Städtischen Bauhofes im Stadtgebiet aufgestellt.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei den Spendern herzlich bedanken. Für den Baum beim ARKADE-Kreisverkehr bei der Waldgenossenschaft Liezen mit Obmann Adolf Bammingner, für den Baum beim Rathaus bei

der Familie Gassner aus Lassing, beim Baum am Weißenbacher Dorfplatz bei Rupert Bammer, und für den Christbaum beim Kriegerdenkmal in der Ausseer Straße bei Frau Rieder aus Rottemann.



Öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer
MICHAEL LAMMER



und sein Team wünschen allen Liezener
Bürgerinnen und Bürgern frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

www.lammer-rauchfangkehrer.at

Anzeige



Der Christbaum für den Weißenbach Dorfplatz (li. oben) wurde auch in Weißenbach „geerntet“, jener für den ARKADE-Kreisverkehr (re.) stammt von der Waldgenossenschaft Liezen.

WIR WÜNSCHEN
BESINNLICHE
FESTTAGE
UND EIN GESUNDES
2017.



Anzeige



Unterführung B320 Ennstalstraße erfolgreich in Betrieb genommen

Eine gemeindeeigene Großbaustelle konnte Ende September erfolgreich abgeschlossen werden.



Seit der Eröffnung der neu gestalteten Unterführung wird diese von den Fußgängern sehr gut angenommen.

Der barrierefreie Ausbau der Unterführung unter der B320 Ennstalstraße am Bahnhofweg ist ein Projekt, das die Stadtgemeinde Liezen schon lange geplant hat und nun mit dem Neubau des Bahnhofes fertig-

stellen konnte. Aufgrund der vielen Einbauten und insbesondere der Gasversorgungsleitung war das notwendige Baufeld sehr groß. Dadurch konnten die Fußgänger nur sehr großräumig um-

geleitet werden. Man bemühte sich jedoch, die Bauzeit so kurz wie möglich zu halten. So konnte in rund 10 Wochen Bauzeit eine 75 Meter lange Betonrampe entstehen.

Die Gussasphaltdecke soll auch im Winter rutschfest sein und die gesamte Rampe wird in den Winterdienst des Städtischen Bauhofes aufgenommen.



Die Handläufe mit LED-Beleuchtung gewährleisten nicht nur eine ausreichende Beleuchtung sondern auch die Barrierefreiheit und zusätzlichen Halt.

ÖBB-Fahrkarten im Einkaufszentrum ELI

Obwohl seitens den Österreichischen Bundesbahnen beim Neubau des Bahnhofes Liezen auf den bislang vorhandenen Fahrkartenschalter verzichtet wird, kann man sozusagen "gleich nebenan" alle Zugfahrkarten – auch mit Beratung – erwerben.



Im TUI-Reisebüro gleich neben dem Bahnhof sind sämtliche Zugfahrkarten erhältlich.

Wer seine Fahrkarte nicht an den Ticketautomaten kaufen will oder mit diesen Geräten nicht zurande kommt, für den besteht die komfortable Möglichkeit, sämtliche ÖBB-Tickets im Reisebüro TUI im Einkaufszentrum ELI zu erwerben. Das

Reisebüro befindet sich im ersten Obergeschoß zwischen dem DM-Drogeriemarkt und dem Café Bellaggio. Ob regionale Fahrkarten oder Nachtreisezüge, Nah- und Fernverkehrszüge und natürlich auch die beliebte ÖBB-Vor-

teilschalter – in diesem Reisebüro erhalten Bahnkunden alle Informationen und können sämtliche Buchungen vornehmen wie an einem herkömmlichen ÖBB-Ticketschalter.

■ Und das zu längeren Öffnungszeiten als bisher gewohnt: von Montag bis Freitag von 9.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 18.00 Uhr.

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr und wünschen unseren Kunden und Freunden ein frohes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage sowie Glück und Gesundheit im Jahr 2017.

Ihr Wittwar-Team



Wittwar

Konrad Wittwar Ges.m.b.H.
8940 Liezen, Knaufstraße 3
Tel. 03612/24 4 65-0

Pappas Gruppe. Das Beste erfahren.
www.pappas.at

Raimund
Sulzbacher


Neuigkeiten rund um Straße und Verkehr



Bitte Vorsicht: Stopptafel aus Richtung Osten vom Wirtschaftspark (Café-Restaurant Picasso) kommend.

Ein Jahr mit einem umfangreichen Arbeitspensum für den Verkehrsausschuss geht nun zu Ende. Einige Themen möchte ich als Ihr Verkehrsreferent aufgrund der Wichtigkeit herausstreichen:

dern zwischen Schönaustraße und Selzthaler Straße.

Ampel bei der Kreuzung Eurogast – Billa

Das hohe Verkehrsaufkommen auf der B320 Ennstalstraße



Einen Vorteil dieser Kreuzung haben schon viele Fahrzeuglenker erkannt: Einbiegen vom Billa oder vom Eurogast in die B320 ist jetzt leichter und gefahrloser möglich.

Vorrangänderung Schönaustraße – Wirtschaftspark

Der direkte Bahnübergang zum Wirtschaftspark wurde leider von den ÖBB aufgelassen.

Daher war die Vorrangsituation neu zu gestalten, da der Hauptverkehr nun nicht mehr durch den Wirtschaftspark fährt, son-

durch das Stadtgebiet von Liezen machte es notwendig, dass im September 2016 dort eine weitere Ampel installiert wurde. Weil drei Landesstraßen und eine Gemeindestraße in die Kreuzung einmünden, trägt einen Großteil der Kosten die Landesstraßenverwaltung. Diese neue Ampel ist ein notwen-

diges Übel, da eine Stauverringernung damit sicher nicht erreicht wird. Aber man stelle sich das Chaos in Liezen ohne jegliche Ampelregelung vor.

Im Zusammenhang mit den Ampeln möchte ich Sie informieren, dass die Ampelschaltung durch Fahrzeugerkennung per Induktionsschleifen im Straßenbelag erfolgt. Wenn kein Fahrzeug zum Einbiegen vorhanden ist, bleibt die Grünphase auf der B320 bestehen. Der grüne Abbiegepeil auf der Huemer-Kreuzung wurde entfernt und es gilt hier nun die Begegnungsregel. Nun kann man bei Grün ohne Gegenverkehr nach eigenem Ermessen links in die Stadt einbiegen.

Straßensanierung Manfred-Winkler-Weg

Die Asphaltdecke war durch Baumwurzeln seit geraumer Zeit gebrochen und wurde nach oben gedrückt. Zum Teil waren Erhebungen von 15 cm vorhanden, welche vor allem für Radfahrer auf dem R7 ein großes Risiko bedeuteten. Für eine sinnvolle Sanierung mussten 11 Bäume entlang des Weißenbachufers gefällt werden, wozu eine Genehmigung durch

die Baubezirksleitung eingeholt wurde.

Asphaltierung Schalenweg
Dieses Projekt, welches aufgrund der Gemeindefusion nicht mehr fertiggestellt wurde, konnte im November 2016 abgeschlossen werden.

Mit hoher Kostenbeteiligung der Anrainer wurde der Weg asphaltiert. Dieser wird voraussichtlich in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde übernommen werden.



Der neu asphaltierte Schalenweg im Ortsteil Weißenbach.

■ Falls Sie Fragen an mich haben, können Sie mich jederzeit direkt unter der Telefonnummer 0676 725 5988 oder über die Bauverwaltung der Stadtgemeinde Liezen kontaktieren.

Im Namen des gesamten Verkehrsausschusses der Stadtgemeinde Liezen darf ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und ein glückliches neues Jahr wünschen.

Gemeinderat
Raimund Sulzbacher
Verkehrsreferent



Die sanierte Fahrbahn am Manfred-Winkler-Weg in Richtung Lassing.



Weihnachtskonzert des Musikvereines Weißenbach am 18. Dezember

Nach den zahlreichen Auftritten im Sommer wurde es im Herbst mit den Spielereien etwas ruhiger und die Musiker konnten sich wieder intensiv in die Probenarbeit für das anstehende Konzert stürzen.

Den letzten Gastauftritt hatte der Musikverein am 27. August beim Musikfest in Lassing. Am 4. September marschierten die Musiker am Tag der Blasmusik durch Weißenbach. Der Musikverein bedankt sich auf diesem Wege nochmals sehr herzlich bei allen Weißenbachern für die großzügigen Spenden. Am 15. September weckte die Partie unseren Obmann Walter Brandmüller anlässlich seines 60. Geburtstages schon am frühen Morgen. Beim 35-Jahr-Jubiläum der Firma Gebetsroither durfte der Musikverein das anwesende Publikum am 24. Sep-

tember mit einem Frühschoppen unterhalten. Zu Allerheiligen wurde wie gewohnt die Heldenehrung sowie die Gräbersegnung am Friedhof musikalisch umrahmt. Nebenbei wurde die Probenarbeit für das Weihnachtskonzert am 18. Dezember wieder aufgenommen, zu welchem die Musikerinnen und Musiker gerne einladen möchten. Der Musikverein bedankt sich sehr herzlich bei allen Bürgern für die Unterstützung und wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.



Der Musikverein Weißenbach konzertierte auch beim 35-Jahr-Jubiläum der Firma Gebetsroither.

Terminvorschau:

- Weihnachtskonzert am 18. Dezember mit dem Beginn um 17.00 Uhr im Turnsaal der Volksschule Weißenbach
- Weihnachtsblasen in Weißenbach am 24. Dezember

Zwei Liezener Musiker im Burgenland

Zwei „altbewährte“ Liezener Musikanten, Ehrenbezirksobmann Walter Kern und Michael Jäger, trafen einander im Burgenland anlässlich des Bezirksmusikfestes in Donnerskirchen mit verschiedenen Musikkapellen aus dem Musikbezirk Eisenstadt zum gemeinsamen Musizieren.

Warum?

Michael Jäger spielt beim Musikverein Bauernkapelle St. Georgen/Eisenstadt das 1. Tenorhorn und Walter Kern spielt das 1. Flügelhorn in der Musikkapelle St. Margarethen/Burgenland. Diese beiden Musikkapellen

zählen zu den bekanntesten im Burgenland. Darüber hinaus spielt Walter Kern noch weiterhin beim Musikverein Weißenbach bei Liezen das 1. Flügelhorn und Michael Jäger bei der Stadtmusikkapelle Liezen das Baritonhorn.

Zwei Liezener Musiker im Burgenland – dazu lässt sich nur mehr feststellen:

Musik verbindet!



SPÖ
LIEZEN

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern

Frohe Weihnachten und ein gutes und erfolgreiches Neues Jahr.

Für die SPÖ-Stadtorganisation Liezen:
Stadtparteivorsitzende Roswitha Glashüttner
und die Gemeinderäte der SPÖ Liezen

Mit der Stadtmusikkapelle nach Salzburg



Begleiten Sie die Stadtkapelle zu den Festspielen der Blasmusik nach Salzburg!

Zu Christi Himmelfahrt, am 25. Mai 2017, gastiert die Stadtmusikkapelle Liezen bei den „8. Salzburger Festspielen der Blasmusik“ am Salzburger Domplatz. Mit einem abwechslungsreichen und unterhaltsamen Programm werden unsere Musiker das Blasmusikland Steiermark vertreten und die Musik aus unserer Stadt Liezen

einem internationalen Publikum präsentieren. Die Liezener Sängerin Astrid Eder, kürzlich Teilnehmerin bei der ORF-Show „Die große Chance der Chöre“, wird die Stadtkapelle wieder gekonnt gesanglich unterstützen.

Busreise in die Mozartstadt
Möchten Sie live dabei sein?



Im Bild von links: Kapellmeister David Luidold mit den Jungmusikern Sandrina Picha, Florian Glausriegler und Hannes Lengdorfer.

Dann laden wir Sie herzlich ein, für einen Kostenbeitrag an einer Busreise in die Mozartstadt teilzunehmen. Aufgrund einiger überraschender Besuche aus Liezen beim Innsbruck-Konzert 2015 wurde die Idee geboren, die gemeinsame Reise anzubieten und die Stadtmusikkapelle den ganzen Tag begleiten zu können. Alle Reisedetails werden rechtzeitig bekanntgegeben, die Rückreise nach Liezen findet am selben Abend statt. Selbstverständlich können Sie Auszüge aus dem Programm auch in Liezen erleben: am 13. Mai 2017 laden wir zum traditionellen Früh-

lingskonzert in den Kulturhaussaal.

Jungmusiker aufgenommen

Ihre erste Konzertreise mit dem Musikverein unternehmen die neuen Jungmusiker Sandrina Picha am Saxophon, Florian Glausriegler am Tenorhorn und Hannes Lengdorfer an der Klarinette. Sie haben Ihre Ausbildung an der Musikschule Liezen auf ein beachtliches Niveau gebracht und wurden von Kapellmeister David Luidold und seinen Musikern herzlich in den Reihen der Stadtkapelle aufgenommen. Wir gratulieren!



Adventkonzert der Sängerrunde Weißenbach

Bereits zum 19. Mal lud die Sängerrunde am ersten Adventsonntag zum Adventkonzert in die Kirche in Weißenbach.

Dieses Konzert bildet einen würdigen Abschluss des Christkindlmarktes und ist für viele Besucher eine schöne Einstimmung in die Adventzeit. Das Kleine Ensemble, die Weis-Dirndl, eine Bläsergruppe der Musikkapelle Weißenbach, Anita's Flötengruppe und nicht zuletzt die Sängerrunde trugen das Ihrige dazu bei, dass dieses Konzert bei den zahlreich erschienenen Besuchern das oft vermisste Gefühl für die kommende, ruhigere Zeit aufkom-

men ließ. Anita Mössbichler, Dorit Köck, Elisabeth Winkler und Traudi Stolz bewiesen mit ihren vorgetragenen Texten das richtige Gespür und passten sich einfühlsam den Darbietungen an. Bevor als Schlusslied das von allen gemeinsam gesungene „Is finster drauß, is kalt und stad“ erklang, bedankte sich Obfrau Traudi Stolz bei allen Mitwirkenden für ihre Beteiligung an diesem wiederum gelungenen Abend.



Die Sängerrunde wünscht allen Bewohnern unserer Stadt ein gesegnetes Weihnachtsfest und das Beste für das neue Jahr.

An dieser Stelle bedanken sich die Verantwortlichen der Sängerrunde bei der Stadtgemeinde Liezen, insbesondere bei Bür-

germeister Rudi Hakel, für das stets offene Ohr für die Belange der Sängerrunde.



BIBLIOTHEK LIEZEN

Literatur Network Ennstal

Ein Geschenk fürs ganze Jahr!

Mit einer Jahreskarte für die Bibliothek Liezen schenken Sie Freude für ein ganzes Jahr! Die Beschenkten können ein Jahr lang Bücher, Spiele, Zeitschriften,

Hörbücher und je nach Kartentyp auch DVDs, CD-ROMs und Konsolenspiele entleihen. Die Bibliothekarinnen der Bibliothek Liezen beraten Sie gerne.

Zeitschriftenflohmarkt

Ab 17. Jänner 2017 veranstaltet die Bibliothek ihren jährlichen Zeitschriftenflohmarkt. Die makulierten Zeitschriften aus den Bereichen Garten, Sport, Kultur, Handarbeiten, Heim und Haus, Hobbys und Wissen

können günstig erworben werden, und zwar um € 0,50/Stück bzw. € 3,-/Jahrgang. Reservierungen für ganze Jahrgänge können unter 03612/22881-137 vorgenommen werden.

Nachlese



Einem wunderbaren Abend erlebten rund 50 Besucher am 17. November mit der literarischen Reise durch die deutsche und österreichische Balladen- und Gedichtwelt mit dem mitreißenden Erzähler Harald Pirkenau und seinem kongenialen musikalischen Begleiter Pfarrer Dr. Gernot Hochhauser. Ein Dacapo ist geplant!

Aktuelles aus der Kinderbibliothek

■ **Mittwoch, 25. Jänner 2017, 15.00 – 16.30 Uhr:**

Spielesachmittag für Kinder ab 4, Eintritt frei!

■ **Mittwoch, 8. Februar 2017, 15.00 Uhr:**

Workshop für Kinder ab 8, Eintritt € 2,-, begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich!

■ **Mittwoch, 22. Februar 2017, 15.00 Uhr:**

Zauberer „Reini GuteLaune“, anschließend Faschingsjause, für Kinder ab 4, Eintritt frei!

■ **Mittwoch, 8. März 2017, 15.00 Uhr:**

UNO-König für Kinder von 6 bis 10 Jahren, Anmeldung bis Dienstag, 7. März 2016 erforderlich!

■ **Mittwoch, 22. März 2017, 15.00 Uhr:**

Theater für Kinder ab 4, Eintritt: € 4,-, Geschwisterkinder € 3,-

■ **Mittwoch, 5. April 2017, 15.00 Uhr und 16.00 Uhr:**

Frühlingsbasteln für Kinder ab 4, Unkostenbeitrag € 2,-, begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich!

Genauere Angaben zu unseren Veranstaltungen findet ihr auf Facebook unter Bibliothek Liezen.

Vorwissenschaftliche Arbeit – Diplomarbeit

Die Bibliothek Liezen ist bestens dafür gerüstet, Maturantinnen und Maturanten bei der Vorwissenschaftlichen Arbeit bzw. bei der Diplomarbeit behilflich zu sein: Eine Mitarbeiterin hat sich speziell in diesem Bereich fortgebildet und steht angehenden Maturanten mit Rat und Tat zur Seite. Eine große Auswahl an relevanter

Literatur wurde bereits angeschafft und hilft bei Aufbau und Herangehensweise bzw. beim wissenschaftlichen Arbeiten. Außerdem unterhält die Bibliothek Liezen Kontakte zu sämtlichen Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken Österreichs und kann somit bei der Literaturrecherche und -beschaffung behilflich sein.

E-Books in der Bibliothek

Seit September nimmt die Bibliothek Liezen an einem Projekt des Landes Steiermark teil. „DigiBib – Digitale Bibliothek“ ist ein elektronisches Entlehnssystem, mit dem die teilnehmenden Öffentlichen Bibliotheken ihren Lesern die Entlehnung von e-Medien anbieten können. Vorerst wird auf den Bestand der Steiermärkischen Landesbiblio-

thek zugegriffen, in den nächsten Jahren soll das Medienangebot noch weiter ausgebaut werden. Bis dahin haben die Leserinnen und Leser Zugriff auf über 20.000 elektronische Medien von Romanen über Zeitschriften bis hin zu Sachbüchern und Kinder- und Jugendliteratur.

■ Interessierte erfahren alles Nähere in der Bibliothek Liezen.

Bibliotheken Online

Der Medienbestand der Bibliothek Liezen ist auch bequem von zu Hause aus recherchierbar:

Unter www.bibliotheken.at können der gesamte Bestand der Bibliothek Liezen, der Bestand des Literatur Netzwerkes Ennstal (LNE) und auch der

Medienbestand der meisten Öffentlichen Bibliotheken in ganz Österreich online abgerufen werden.

Bei Medienwünschen aus entfernteren Bibliotheken sind die Bibliothekarinnen der Bibliothek Liezen gerne bei der Fernleihe behilflich.

Bibliothek Liezen auf Facebook

Beinahe täglich gibt es auf Facebook neue Buch-, Spiele- oder Filmtipps sowie interes-

sante und aktuelle Informationen zur Bibliothek. Zu finden unter „Bibliothek Liezen“.

■ Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr

Die Bibliothek ist in den Weihnachtsferien geöffnet!

■ Wir sind erreichbar:

Bibliothek Liezen/LNE, Bundesschulzentrum
Dr.-Karl-Renner-Ring 40, 8940 Liezen
Tel. 03612/22 881-137, E-Mail: bibliothek@liezen.at
www.facebook.com Profilname: Bibliothek Liezen
www.liezen.bvoe.at

Die Bibliothekarinnen der Bibliothek Liezen wünschen allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.



Veranstaltungskalender

Weitere Informationen zu den folgenden Veranstaltungen finden Sie auch unter www.liezen.at.

■ **Samstag, 17. Dezember**
Adventbegegnungen mit der
Chorgemeinschaft Trieben
 16.00 Uhr, Kirchhof und
 Stadtpfarrkirche

■ **Sonntag, 18. Dezember**
Weihnachtskonzert des
Musikvereines Weißenbach
 17.00 Uhr, Turnsaal der Volksschule
 Weißenbach

■ **Dienstag, 20. Dezember**
Die Nacht des Sports der
Neuen Mittelschule Liezen
 18.30 Uhr, Ennstalhalle

■ **Mittwoch, 21. Dezember**
Night of the Dance
 20.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ **Sonntag, 25. Dezember**
Last Party of the Year mit
Everyday Pleasure live
 20.00 Uhr, Arthouse & Stehbeisl

■ **Freitag, 30. Dezember**
kult.beim.wirt
Steirisches Bauernsilvester mit
Live-Musik „Die Ausseer“
 18.00 Uhr, Tom & Cherry,
 Kulturhausplatz 1

■ **Freitag, 6. Jänner**
Neujahrskonzert-Matinee
 10.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ **Freitag, 6. Jänner und**
Samstag, 7. Jänner
Volleyballturnier
 Ganztägig, Ennstalhalle

■ **Sonntag, 8. Jänner**
Aufführung der Theaterrunde
Weißenbach
 17.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ **Mittwoch, 11. Jänner**
Vortragsabend „Liezen –
Geschichte und Gegenwart“
 19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ **Donnerstag, 12. Jänner**
Wiederholungsvortragsabend „Liezen
– Geschichte und Gegenwart“
 19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ **Samstag, 14. Jänner**
Faustball-Landesligameisterschaft
 15.00 Uhr, Ennstalhalle

■ **Samstag, 14. Jänner**
Stadtball der SPÖ-
Stadtorganisation
 20.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ **Donnerstag, 19. Jänner**
Filmvortrag „Tasmanien“
 19.30 Uhr, Kulturhaus, kleiner Saal

■ **Samstag, 21. Jänner und**
Sonntag, 22. Jänner
Kids Cup 2017 – Fußball-
Nachwuchshallenmeisterschaften
 jeweils ab 8.00 Uhr, Ennstalhalle

■ **Freitag, 10. Februar**
1. Narrenabend der Faschingsgilde
 19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ **Samstag, 11. Februar**
2. Narrenabend der Faschingsgilde
 19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ **Sonntag, 12. Februar**
3. Narrenabend der Faschingsgilde
 17.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ **Freitag, 17. Februar**
4. Narrenabend der Faschingsgilde
 19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ **Samstag, 18. Februar**
5. Narrenabend der Faschingsgilde
 19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ **Sonntag, 19. Februar**
6. Narrenabend der Faschingsgilde
 17.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ **Freitag, 24. Februar**
Die Nacht der Musicals
 19.30 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ **Faschingsamstag, 25. Februar**
Großer Faschingsumzug
 14.30 Uhr (Start), Liezener Innen-
 stadt

■ **Faschingssonntag, 26. Februar**
Kindermaskenball der
Kinderfreunde
 14.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ **Faschingdienstag, 28. Februar**
Die Trommelweiber ziehen mit
klingendem Spiel durch die Stadt
 9.00 bis 16.00 Uhr

■ **Samstag, 4. März**
Schmankerlfest der ÖVP-Stadtpartei
 20.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

■ **Donnerstag, 16. März**
Steirisches Landesfinale
Volleyball-Schülerliga
 Ab 8.00 Uhr, Ennstalhalle

■ **Donnerstag, 16. März**
Kabarett „Hormongesteuert“
mit Isabella Woldrich
 19.30 Uhr, Kulturhaus, große Saal

■ **Dienstag, 21. März**
Vortrag „Zu Fuß durch die
steirische Heimat“
 19.30 Uhr, Kulturhaus, kleiner Saal

■ **Jeden Donnerstag**
 7.00 bis 11.00 Uhr
Bauernmarkt
am Marktplatz



Alle Angaben ohne Gewähr!

■ **Informationen über Eintrittspreise und Vorverkaufsstellen**
 erhalten Sie beim Stadtamt Liezen/Bürgerservice unter der
 Telefonnummer 03612/22 881) oder auf www.liezen.at (Ver-
 anstaltungskalender).

Die Freikirchen in Österreich sind seit 26.08.2013 eine staatlich
 anerkannte Kirche - mehr dazu unter: www.liezen.lifechurch.at

LIFE Church Liezen:
 Zeitgemäß in ihrem Ausdruck ist die LIFE Church
 Liezen auf den Glauben an Jesus Christus
 gegründet. Sie lebt Kirche auf eine erfrischende
 Art und Weise und sieht sich als Ort der
 Ermutigung, an dem Menschen eingeladen
 sind, Gott gemeinsam zu erleben.

Livemusik
 und
 paralleler
 Kinder
 Gottesdienst

Life CHURCH
 LIEZEN
 Salbergweg 10, 8940 Liezen

KIRCHE NEU ERLEBEN
 Immer Samstags 17:00 Uhr
 Tel.: 0676-635 31 21
www.liezen.lifechurch.at

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche

Seit über 20 Jahren finden in Liezen Gottesdienste der Neu-
 apostolischen Kirche statt.

Diese werden jeden 4. Sonntag im Monat mit Beginn um 9.30
 Uhr in der Hauptschule Liezen abgehalten.

Die Neuapostolische Kirche ladet herzlich ein, diese Gottes-
 dienste zu besuchen.



Liezen im Zeitspiegel

Einladung zum
Lichtbildervortrag



Liezen
Geschichte und Gegenwart

Gerwald Mitteregger präsentiert, computertechnisch unterstützt von Herbert Waldeck,
 Fotos und Dokumente aus dem alten Liezen,
 Teil 3 mit den Katastralgemeinden Reithal und Pyhrn.

Mittwoch, 11. Jänner 2017 und
Donnerstag, 12. Jänner 2017
 19.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

Eine Veranstaltung des Kulturreferates.
 Eintritt: 2 Euro.





Neujahrskonzert – Matinee

■ Peter Ulicny Quintett

Freitag, 6. Jänner 2017,
10.30 Uhr

Kulturhaus Liezen, großer Saal

Eintritt: Rang 1: € 23,-
Rang 2: € 20,-
Rang 3: € 16,-

Jugend in allen Kat.: € 6,-

Morgenkasse: + € 2,-

Vorverkauf: Stadttamt Liezen/Bürgerservice, Musikhaus Härtel



Peter Uličný



■ Drei lustige Einakter:

Das Etablissement/Der Lottogewinn/Das heimliche Kind

Sonntag, 8. Jänner, 17.00 Uhr

Kulturhaus Liezen, großer Saal

Eintritt: Rang 1: € 12,-/Rang 2: € 10,-/Rang 3: € 8,-

Jugend Rang 3: € 5,-

Abendkasse: + € 2,-

Vorverkauf: Stadttamt Liezen/Bürgerservice, Musikhaus Härtel

Montagsakademie auf RADIO FREQUENNS

Die Montagsakademie der Karl Franzens Universität in Graz gibt's seit 2004 und bereits seit 2006 kooperiert Radio Frequenns mit der Uni Graz/Zentrum für Weiterbildung und strahlt regelmäßig hochkarätige Wissenschaftsvorträge in seinem Programm aus.

Das neue Studienjahr 2016/2017 widmet sich dem Leitthema „Krisen – Ängste, Solidarität, Vernunft?“ und wird wiederum 12 Vorträge aus verschiedenen Fachbereichen bringen. Zu hören sind diese auf UKW 100,8 MHz jeweils am 1. und 3. Montag im Monat um 10.00 bzw. 18.00 Uhr (siehe auch www.frequenns.at/programm).

Montag, 9. Jänner, 10.00 Uhr (Wiederholung Montag, 23. Jänner, 18.00 Uhr).

Der Vortrag widmet sich einem brandheißen Thema: „Fort-schreitender Klimawandel – wo liegen die Grenzen unserer Anpassungsfähigkeit?“ Referentin ist Assoz. Prof. Mag. Dr. Birgit Bednar-Friedl, Institut für Volkswirtschaftslehre und Wegener Center für Klima und Globalen Wandel, Universität Graz.

Sendetermine auf Radio Frequenns im Jänner 2017 (durch die Feiertage eine Woche später als gewohnt):



www.lieb-liezen.at

..... das GRÜN - SOZIALE
Gewissen
unserer Stadt

Für eine
lebens - und
liebenswerte
Heimatstadt

Ihre Bürgerinitiative im
Gemeinderat wünscht ein
friedvolles Weihnachtsfest
und ein Prosit 2017!

Faschingsgilde zu Liezen stürmte das Rathaus

Nach mehreren Jahren der Unterbrechung war es am 11. 11. um 11.11 Uhr wieder soweit: Die Faschingsgilde zu Liezen setzte zur Stürmung auf das Rathaus an.



Bürgermeister Rudi Hakel beugte sich dem großen Narrenaufgebot und übergab Faschingsgilde-Präsident Heinz Jokesch den Schlüssel des Rathauses, welches bis zum Ende des Faschings nun unter der Narrenherrschaft steht. Nebst guter Unterhaltung und der Aufrechterhaltung des Brauchtums freuten sich die zahlreichen Besucher vor allem über Glühwein und Faschingskrapfen.

Franz Migitsch (z. v. l.) und Enkelsohn Tristan Fuchs (li.) begeisterten das Publikum mit ihren lustigen Reimen zu aktuellen Gemeindefragen.

Dann gab es kein Zurück mehr: Gildenvorstand Heinz Jokesch übergibt dem Bürgermeister Rudi Hakel den Rathausschlüssel.



Die Narrenabende der Faschingsgilde zu Liezen

Die beliebten Narrenabende der Liezener Faschingsgilde finden im nächsten Jahr alle im Februar statt.

Es gibt wieder viele Themen „abzuarbeiten“ und die Akteure sind schon seit längerer Zeit beim Proben.

Die Termine:

- Freitag, 10. Februar 2017, Beginn 19.30 Uhr
- Samstag, 11. Februar 2017, Beginn 19.30 Uhr
- Sonntag, 12. Februar 2017, Beginn 17.00 Uhr
- Freitag, 17. Februar 2017, Beginn 19.30 Uhr
- Samstag, 18. Februar 2017, Beginn 19.30 Uhr
- Sonntag, 19. Februar 2017, Beginn 17.00 Uhr

Signierstunde mit Ingrid Flick in der ARKADE



In der Stadtbuchhandlung im Einkaufszentrum ARKADE fand Ende November eine Signierstunde mit Ingrid Flick und Georg Rothmann (re.) statt. Bei der überaus gut besuchten Veranstaltung präsentierten die beiden Autoren im Beisein von Bürgermeister Rudi Hakel ihr Buch „Wir besuchen unsere Wildtiere“.



Die Faschingsgilde freut sich über Ihren Besuch bei den Liezener Narrenabenden 2017.

Sponsorenkarten

Sponsorenkarten können am Montag, den 23. Jänner und am Dienstag, den 24. Jänner 2017 von jeweils 8.00 bis 10.00 Uhr unter der Telefonnummer 0676 965 1011 bestellt werden. Die bestellten Karten können dann am Montag, den 30. Jänner und am Dienstag, den 31. Jänner von jeweils 16.00 bis 18.00 Uhr im Reisebüro Schlömmicher abgeholt werden.

Kartenvorverkauf

Der Kartenvorverkauf beginnt dann am Samstag, den 4. Februar 2017 von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Reisebüro Schlömmicher am Hauptplatz in Liezen, danach jederzeit unter der Karten-Hotline 0676 965 1011.

■ Weitere Informationen gibt es auch auf der Homepage der Faschingsgilde zu Liezen unter www.faschingsgilde-liezen.at.



Informationen aus der katholischen Pfarre

15. Dezember 2016

6.00 Uhr: **Rorate** in der Kirche Weißenbach

19. Dezember 2016

6.00 Uhr: **Rorate** in der Pfarrkirche Liezen

24. Dezember 2016

16.00 Uhr: **Kinderkrippenfeier** in der Pfarrkirche Liezen

21.30 Uhr: **Christmette** in der Kirche Weißenbach

23.00 Uhr: **Christmette** in der Pfarrkirche Liezen

25. Dezember 2016

10.15 Uhr: **Feiertagsmesse** in der Pfarrkirche Liezen

26. Dezember 2016

8.45 Uhr: **Feiertagsmesse** mit Kindersegnung in der Kirche Weißenbach

10.15 Uhr: **Feiertagsmesse** mit Kindersegnung in der Pfarrkirche Liezen

31. Dezember 2016

17.00 Uhr: **Jahresschlussgottesdienst** für den Pfarrverband in der Pfarrkirche Liezen

1. Jänner 2017

10.15 Uhr: **Feiertagsmesse** in der Kirche Weißenbach

6. Jänner 2017

8.45 Uhr: **Feiertagsmesse** mit den Sternsängern in der Kirche Weißenbach

10.15 Uhr: **Feiertagsmesse** mit den Sternsängern in der Pfarrkirche Liezen

13. Jänner 2017

19.00 Uhr: **Ökumenischer Gottesdienst** in der evangelischen Kirche Liezen mit Pfarrer Dr. Gernot Hochhauser und Pfarrer Mag. Andreas Fischer

5. Februar 2017

11.00 Uhr: **Winterberggottesdienst** für Skitourengeher beim Blosen-Gipfelkreuz in Lassing

1. März 2017

19.00 Uhr: **Aschermittwoch-Messe** in der Pfarrkirche Liezen

5. März 2017

10.15 Uhr: **Sonntagsmesse** mit Fastensuppenessen in der Pfarrkirche Liezen

12. März 2017

8.45 Uhr: **Sonntagsmesse** mit Fastensuppenessen in der Kirche Weißenbach

14. Jänner 2017
20.30 Uhr

STADTBALL

Kulturhaus Liezen

Musik: *Petra S*

Kleidung: **Elegant oder Tracht**

Veranstalter: SPÖ Stadtorganisation Liezen
Vorverkauf & Tischreservierung:
Stadtparteivorsitzende Roswitha Glashüttner
Tel: 0664-2518817
E-Mail: roswitha.glashuettner@liezen.at

Verlosung wertvoller Preise!

Anzeige

MIDDLE EASTERN WOMAN DANCE

für Mädchen und Frauen jeden Alters
Herbst-Wintersemester 2016 – 2017

Tanzbeginn Liezen
Volksschule Liezen, Kulturhausplatz 2, 8940 Liezen
Jeweils freitags um 19.00 Uhr

„Ich liebe den freien Tanz,
er löst die Schwere der Dinge.
Mensch, lerne tanzen,
sonst wissen die Engel im Himmel
mit Dir nichts anzufangen!“
III. Augustinus (154-431 n. Chr.)

MIDDLE EASTERN WOMAN DANCE seit 1983
Tanz und Choreografie Irgard Baum
Tanzlehrerinnen des MIDDLE EASTERN WOMAN DANCE
Verantwortlich Raum Liezen: MEWD Dipl. Tanzlehrerin Brigitte Stampfer
Reformpädagogin, Pfarrkindergarten Tobelbad
Tel.: 0664 92 87 057 – www.tanztraume.at

Anzeige



Industrieboden GmbH

Admonter Straße 72

8940 Liezen

Tel.: 03612/26343

Fax: 03612/26588

office@pel-tech.at

IMPRÄGNIERUNG

VERSIEGELUNG

KUNSTHARZESTRICH

BESCHICHTUNGEN AUS
EPOXID- UND
POLYURETHANHARZ

BESCHICHTUNGEN FÜR
INDUSTRIE, WERKSTATT,
GARAGE UND KELLER

Anzeige

Theaterwochenende in Weißenbach



Wie schon seit 23 Jahren spielte auch diesmal die Theaterrunde Weißenbach wieder am letzten Wochenende vorm Advent in der Volksschule in Weißenbach.

Nach Begrüßung durch Walter Brandmüller gab es für das begeisterte Publikum wieder Lachmuskeltraining bei zwei Einaktern und einem Sketch.



In „Der Lottogewinn“ wurde die Bäurin (Brigitte Beisteiner) mit ihrem Mann (Klaus Zlatnik) über Nacht zu Millionären. Kein Stein blieb auf dem anderen. Das bekamen vor allem ihr Sohn (Lukas Essenko) sowie dessen Freundin (Lena Torman) zu spüren. Gut ausgenutzt wurde die Situation von den geschäftstüchtigen Sammlerinnen (Julia und Claudia Lux).



Im Stück „Das Etablissement“ sorgte die Urlauberin aus Deutschland (Nina Essenko) in der Frühstückspension für große Aufregung. Am Rätseln über ihren Beruf beteiligten sich intensiv und mit größter Begeisterung die Gäste Iris Zlatnik, Sandra Mayer, Peter Schaumberger sowie die Gastgeber Regina Grießer, Gerti Lux, Walter Brandmüller und Georg Kalcher.

Für Schönheit, Sicherheit und guten Ton sorgten Gabi Schwaiger (Maske), Bianca Lengendorfer und Michaela Landl (Souffleusen), Günter Mayer (Technik) und Regina Grießer, Brigitte Beisteiner sowie Günther Kaurzinek (Regieteam).

Herzlichen Dank an alle, die uns in Weißenbach unterstützt haben: Bürgermeister Rudi Ha-

kel, Schuldirektion, Schulwart, Familie Gruber, Brandwache der Feuerwehr, Günther Kaurzinek (Firma K-Style Werbeagentur) für die gesponserten Plakate und Eintrittskarten und vor allem an unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer.

Wir wünschen frohe Weihnachten und viel Gesundheit fürs Jahr 2017!

FPÖ

DIE SOZIALE HEIMATPARTEI



Ein frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest



und ein erfolgreiches und
gesundes neues Jahr!

Die Stadtparteiorganisation der FPÖ Liezen



Den Abschluss bildete „Das heimliche Kind“, in dem das lacherprobte Publikum noch einmal voll auf seine Kosten kam: Ein Brief brachte hier den Bauern (Günther Kaurzinek) ganz durcheinander. Alle Erklärungsversuche seiner Frau (Elisabeth Winkler) und seines Knechts (Herwig Pichler) machten die Sache nur noch schlimmer, weil ja sogar seine Tochter (Susanne Uray) noch unbewusst Öl ins Feuer goss!

■ Nächster Termin:

Sonntag, 8. Jänner 2017, 17.00 Uhr, Kulturhaus, großer Saal

Ihre Theaterrunde Weißenbach sagt: „Schauen Sie sich das an!“



Aktuelles aus dem Städtischen Kindergarten Liezen:

„Rezept für ganz viel Weihnachtsglück“

■ ZUTATEN

- 1 Löffel Herzenswärme
- 1 Päckchen Liebe
- 1 Gramm Vorfreude
- 1 große Portion Versöhnlichkeit
- 1 Handvoll guter Wünsche
- 1 Hauch Besinnlichkeit

■ ZUBEREITUNG:

Alle Zutaten tief im Herzen bewegen und mit lieben Menschen teilen.

Städtischer Kindergarten Liezen



In diesem Sinne wünscht das Team des Städtischen Kindergartens ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und viel Gesundheit sowie Glück für das neue Jahr!

Aktuelles aus dem Städtischen Kindergarten Weißenbach:

Unser erstes gemeinsames Fest im neuen Kindergartenjahr feierten wir anlässlich des Namenstages des heiligen Martins.

Schon in den Tagen und Wochen zuvor wurden von den Kinderhänden fleißig Laternen beklebt und gestaltet, Martinsweckerln gebacken und Lieder gesungen. Die Vorfreude war groß und auf dem Weg zur Kirche strahlten neben den Laternen auch die Kinderaugen, war es doch für die Jüngsten ein ganz besonderes

Erlebnis. Gemeinsam mit dem Herrn Pfarrer haben wir an diesem Abend in der Kirche ganz besonders an den heiligen Martin gedacht, über ihn gesungen und seine Legende vom „Mantel teilen“ in den Mittelpunkt unseres Festes gerückt, welches bei Tee und Weckerl einen gemütlichen Ausklang fand.



Auf dem Weg zur Kirche strahlten auch die Augen der Kleinen ganz besonders.



FROHE WEIHNACHTEN
UND GUTE FAHRT IM
NEUEN JAHR
WÜNSCHT
VOGL + CO LIEZEN

ab sofort bei uns erhältlich:
der neue
Renault Scenic/Grand Scenic

Aus der **volkshilfe**. Kinderkrippe: Herbstzeit in der Kinderkrippe

Durch diesen Herbst begleitete uns unsere Handpuppe „Rita Rot“.

Sie liebt alles was rot ist und freute sich besonders über rote Schätze aus der Natur, welche wir auf unserem Waldspaziergang entdeckten. Auch in unserem Erntedankkorb ließ sich die eine oder andere rote Überraschung für unsere Rita finden.

Diesen Korb füllten unsere Kinder mit mitgebrachten, heimischen Obst- und Gemüsesorten. Manches davon wurde sofort verkostet, anderes wurde gemeinsam mit den Kindern

zu gesunder Jause, Suppe, Kompott oder Apfelstrudel verarbeitet.

Den Höhepunkt unseres bunten Herbsttreibens feierten wir gemeinsam mit den Eltern beim Martinsfest. Mit ihren selbstgebastelten bunten Laternen zogen die Kinder im Laternenzug um das Haus. Es wurde gesungen, getanzt und die Legende des Heiligen Martins gespielt. Gemeinsam ließen wir den Abend bei Glühwein und Tee ausklingen.



Das mitgebrachte Obst und Gemüse wurde gemeinsam zu herrlichen Köstlichkeiten verarbeitet.

Aus dem **volkshilfe**. Kinderhaus:

Wir teilten uns ein ganz besonderes Fest

Die Musikschule Liezen, der Städtische Kindergarten und das Volkshilfe Kinderhaus haben heuer gemeinsam ein großes Martinskonzert gefeiert.



Der wunderbare Lichtertanz der Kinder im Kulturhaus.

Die Musikschule hat uns vor dem Kindergarten mit ihren Instrumenten abgeholt und so sind wir über die Fußgängerzone ins Kulturhaus eingezogen. Dort sangen wir neben dem Klassiker „Ich gehe mit meiner Laterne“ auch moderne Lieder wie ein umgeschriebenes Lied von Helene Fischer „Lichterloh“. Der Heilige Martin war mit seinem Pferd „Rosie“ auf Be-

such und hat die Legende sehr spielerisch den über 100 Kindern erzählt. Ein Lichtertanz hat das Programm noch abgerundet.

Die Kinderhauskinder sind dann mit allen Eltern, Geschwistern, Großeltern und Bekannten und Freunden noch zu selbstgemachten Suppen und Weckerln mit Punsch ins Kinderhaus zurückgekehrt.

Anmeldungen

für das Kindergartenjahr 2017/2018

Kinder ab dem vollendeten dritten Lebensjahr haben die Möglichkeit, folgende Kindergärten der Stadtgemeinde Liezen zu besuchen:

Städtischer Kindergarten Liezen

Leitung: Gabriela Reisenhofer
– Tel. 0664 251 88 36

Heilpädagogischer Kindergarten

Leitung: Susanne Oberreiner
– Tel. 0664 251 88 58

Städtischer Kindergarten Weißenbach

Leitung: Tanja Krenn
– Tel. 0664 251 88 95

Da es unterschiedliche Konzepte und Öffnungszeiten gibt, können Eltern mit ihren Kindern – nach telefonischer Vereinbarung – den jeweiligen Kindergarten besichtigen und



sich vor Ort anmelden. Für die Anmeldung ist eine Geburtsurkunde erforderlich.



Aktuelles aus der Integrationsgruppe des Heilpädagogischen Kindergartens:



Wir erkunden unser näheres Umfeld

Die Erlebens- und Erfahrungswelt der Kinder im Kindergarten zu thematisieren ist in unserer täglichen Bildungsarbeit ein großes Anliegen.

Dabei kommt dem kindlichen Spiel, das meist spontan und aus eigenem Antrieb entsteht, die größte Bedeutung zu. In unserem Kindergarten findet man dafür perfekt vorbereitete Bedingungen, sowohl räumlich als auch personell. Ganz bewusst versuchen wir deshalb auch regelmäßig, diese vorbereitete Umgebung zu verlassen, um mit den Kindern das Umfeld außerhalb des Kindergartens, fernab von maßgeschnittenen Möbeln, Spiel- und Lernmaterialien, zu erkunden.

So führte uns Ende September bei nebligem, kaltem Wetter ein Wandertag in die Ennswiesen, wo wir erkundeten, woher „Springkraut“ seinen Namen hat und wir einem freundlichen Landwirt aus der Region bei

der Kürbis- und Zucchinierte helfen durften. Drei Kürbisse und einen riesengroßen Zucchini schleppten wir zurück in den Kindergarten. Die von den Kindern zubereiteten Zucchini- und Kürbissuppen schmeckten uns ausgezeichnet. Eine Woche später feierten wir unser Erntedankfest in der Stadtpfarrkirche. Wir lernten, wie wenig selbstverständlich unser Lebensstil ist. Im Anschluss wurden wir von einigen Müttern im Stadtpark bei Lagerfeuer, herrlichem Sonnenschein und einer köstlichen Erntedankjaue empfangen.

Am 14. Oktober beobachteten wir bei einem Spaziergang die baulichen und vor allem gewerblichen Veränderungen unserer Stadt. So besuchten wir



Im Rahmen der verschiedenen Themenschwerpunkte führte ein Ausflug des Heilpädagogischen Kindergartens auch in die Liezener Einkaufszentren.

die Arkade, wo den Kindern viele leerstehende Geschäftsflächen ins Auge fielen. Bei einem Rundgang durch das neue ELI fanden die Kinder einige Geschäfte wieder, die sie bisher aus der Arkade kannten. Es war uns ein Anliegen, dem Gesprächsthema Nummer Eins in diesen Tagen auch im Kindergarten Raum zu geben.

Ausflüge in den großen Turnsaal nach Weißenbach können aufgrund der Großzügigkeit des Weißenbacher Kindergartens und der Volksschule Weißenbach regelmäßig stattfinden. Die Kinder lieben den für sie überdimensionierten Bewegungsraum und können ihre Bewegungserfahrungen dadurch uneingeschränkt erweitern.

30 Jahre Kinderfasching

Die Kinderfreunde LIEZEN

Motto: Märchenfiguren

Sonntag, 26. Februar 2017
14.00 - 17.00 Uhr
(Einlass: 13.45 Uhr)
im großen Kulturhaussaal

Mit dabei:
Verein Erstes Grazer Zaubertheater
„DJ Günther“

Erstes Grazer Zaubertheater

Bitte keine Knallkörper mitnehmen!!!!
Eltern haften für ihre Kinder!!!!

Auch Eltern können sich gerne verkleiden!

Kinderschikurs der Naturfreunde



Die Naturfreunde Liezen veranstalten wieder einen Kinderschikurs auf der Kaiserau.

Termin:

2. bis 6. Jänner 2017

Beginn: 10.00 Uhr

Ort: Kaiserau

Beitrag:

40,- Euro für Mitglieder

Beim Kurs besteht die Möglichkeit, den Naturfreunden beizutreten.

Jahresbeitrag: 18,80 Euro

Auskunft und Anmeldungen bis 20. Dezember 2016 unter der Telefonnummer 0676 52 96 256.



Anfang Jänner 2017: Kinderschikurs auf der Kaiserau.

STAR MOVIE



Stefan Wasmer



NEWS vom Jugendreferenten: Neuerrichtung eines Freizeit- und Bewegungsparks

Es ist unbestritten, dass gerade in heutiger Zeit das Angebot an sportlichen Betätigungsfeldern für Kinder und Jugendliche wichtiger ist denn je.

Attraktive Sport- und Freizeitangebote inmitten der Natur sind so gesehen absolut sinnvolle Investitionen.

Seit nunmehr zwei Jahren beschäftige ich mich mit der Umsetzung eines sogenannten „Freizeit- und Bewegungsparks“ in der Friedau, welcher im Westen der Tennishalle errichtet werden soll. Die Realisierung eines derartigen Großprojektes ist dabei natürlich nur über Förderungen möglich. Nach der abgeschlossenen Planung werden wir uns nunmehr darauf konzentrieren, entsprechende Förderungen zu lukrieren, um

den Liezenern bereits in absehbarer Zukunft den Freizeit- und Bewegungspark in der Friedau übergeben zu können.

Im ersten geplanten Ausbauschritt sollen eine Multisportanlage, ein so genannter „Fun Court“ und ein Bewegungspark mit Workout-Parkour, Kletter- und Seile-Dschungel sowie eine Kletterstrecke mit Slackline errichtet werden.

Darüber hinaus umfasst das Projekt, welches auch generationenübergreifend Bewegung und Motorik fördern soll, die Errichtung von Gehwegen und vielerlei Sitzgelegenheiten. Ein



In etwa so könnte der neue Freizeit- und Bewegungspark in der Friedau aussehen.

einfaches Feld zum Kicken ist in diesem Bereich bereits zum Teil vorhanden, dieser soll aber generalüberholt und attraktiviert werden.

Euer Stefan

Gemeinderat
Stefan Wasmer
Jugendreferent

Sichert euch einen gratis Kino-Besuch im Starmovie Liezen



Am 18. Dezember lädt das Jugendreferat der Stadtgemeinde Liezen den ganzen Tag alle Liezener zum 7. Gratis-Kino-Familiensonntag in das Starmovie Liezen ein.

© Star Movie



Die Stadtgemeinde Liezen und Star Movie laden wieder zum Familien-Kinosonntag.

Euch steht die freie Wahl aus dem aktuellen Kinoprogramm zur Verfügung. Einfach den Eintritts-Abriss auf dieser Seite mitnehmen, abgeben und schon seid

ihr dabei. Pro Gutschein gibt es zwei Freikarten. Abgabe der Tickets solange der Vorrat reicht. Viel Spaß und gute Unterhaltung wünscht euch euer Stefan.

7. Liezener Familien-Kinosonntag
Gutschein für zwei Freikarten
für eine Kinovorstellung nach Wahl
am 18. Dezember 2016 im
STAR MOVIE

Solange der Vorrat reicht.
Keine Barablässe möglich.
Nur gültig am 18. Dezember 2016.

0676 93 44 308
KARL PREIS
UNIQA
VERSICHERUNGEN
VORSORGE
BAUSPAREN
LEASING



Frohe Weihnachten
und alles Gute im Neuen Jahr!

Anzeige



Avalon – Verein für soziales Engagement Im Jugendzentrum ist vieles geboten

Seit dem Herbst gab es einige größere Projekte innerhalb und außerhalb des Jugendzentrums.

Anfang September fand beim Sportzentrum in der Friedau ein Bubble Soccer-Turnier mit über 60 Interessierten statt. Jugendliche aus Admont, Liezen, Rottenmann sowie unbegleitete Flüchtlinge von Jugend am Werk Liezen und der Caritas Admont folgten der Einladung. Viele heimische Firmen stellten tolle Preise für die Siegerehrung zur Verfügung.

Anfang Oktober wurde gemeinsam mit dem Land Steiermark

chern des Youz wurde eine Hausversammlung abgehalten, in welcher die jungen Leute über anstehende Projekte informiert wurden. Sie konnten sich auch selbst in unterschiedlichste Diskussionen einbringen.

Ende Oktober hielt die Kunst Einzug. Unter der professionellen Begleitung von Künstlerin Maria Deisl modellierten Mädchen und Burschen ihre persönlichen Kreationen aus Ton.



Über 60 Teilnehmer beim Bubble Soccer-Turnier im Sportzentrum Friedau.



Maria Deisl, alias „Mizzi Pur“ (Bildmitte), erläutert den künstlerischen Umgang mit Ton.

ein Klimakochkurs in den Räumlichkeiten des Jugendzentrums abgehalten. Die Teilnehmer erfuhren unter professioneller Anleitung, wie sie einfach Energiespartipps zuhause umsetzen können. Außerdem wurde gemeinsam unter Anleitung eines Koches ein 3-Gänge-Menü, bestehend aus Kürbiscrèmesuppe, Wraps und Muffins umgesetzt. Als Stärkung gab es für alle Köche selbstgemachte Smoothies.

Gemeinsam mit Jugendreferent Stefan Wasmer und den Besu-

Sportlich ging es im November zu: beim Fußballturnier in der Ennstalhalle.

Ein Dank gilt hierbei unserem Schiedsrichter Werner Rinner, der sich dazu bereit erklärt hat. Auf unserer Facebook-Seite sind alle Fotos von den abgehaltenen Projekten des Jugendzentrums zu sehen.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein wunderschönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2017.



Wir wünschen Ihnen fröhliche Feiertage und einen guten Rutsch – viel Freude und Gesundheit im Neuen Jahr!



Ihr **HORST ZAHSENBERGER** & sein Team

– damit es Ihnen besser GEHT.


FEICHTINGER
SCHMUCKHANDEL

Hier finden Sie uns:

Feichtinger Schmuckhandel
Fronleichnamsweg 11
8940 Liezen



@feichtingerschmuckhandel

*Österreichs
Eheringspezialist Nr.1*


FEICHTINGER
SCHMUCKMANUFAKTUR

www.feichtinger.biz
www.feichtinger-schmuckmanufaktur.at

Aktuelles aus der Volksschule Liezen:

Vortrag: „Das Internet und Smartphone sicher nutzen“

Klaus Strassegger kann auf einen reichen Erfahrungsschatz als Pädagoge und System- und Netzwerkbetreuer zurückgreifen, wenn er über mögliche Gefahren des Internets berichtet.

© Fotolia.com | Monkey Business



Der richtige Umgang mit dem Mobiltelefon kann mit Kindern nicht früh genug besprochen werden.

So hatten 61 Kinder der 4. Klasse Volksschule sowie Eltern aller Klassen im Herbst die Gelegenheit, sich über Möglichkeiten der neuen Medien, also Handy und Internet, zu informieren. Herr Strassegger er-

zählte von Kostenfallen durch Spiele (und wie man diese Kosten vermeiden kann), Gefahren im virtuellen Raum (u.a. den WhatsApp-Gruppen), die Anbahnung sexueller Kontakte im Internet u.v.m.

Wurden diese Themen vormittags noch kindgerecht und spielerisch betrachtet, so wurden beim Elternabend anhand von Praxisbeispielen viele Problemfelder und auch Lösungsansätze geschildert.

Hatten wir vielleicht am Anfang des Abends noch das Gefühl, dass wir als Eltern von 10-jährigen (oder jüngeren) Kindern nicht betroffen sind, wurden wir hier eines besseren belehrt. Selbst in Volksschulklassen kann nicht mehr ausgeschlossen wer-

den, dass Kinder z. B. Nacktfotos verschicken oder auch empfangen. Prävention seitens Schule und Eltern ist also mehr als begrüßenswert. Daher geht an dieser Stelle ein großer Dank an die Schule für die Organisation dieser Veranstaltung.

■ Folgende Internetseite bietet Infos über den sicheren Umgang mit Internet & Co: www.rataufdraht.at.

Monika Hödl-Langegger

Zu Fuß in die Schule

Im Juni nahm die Volksschule Liezen an einem europaweiten Projekt des Instituts für Verkehrspädagogik teil.



Zum Abschluss fand vor der Volksschule ein „Flashmob“ (= kurzer, scheinbar spontaner Menschaufmarsch auf öffentlichen Plätzen) statt, der allen Beteiligten viel Spaß bereitete.

Dabei ging es darum, den Kindern ein umweltfreundliches Mobilitätsverhalten nahezulegen. In einem Zeitraum von drei Wo-

chen wurde mit Hilfe von Vivi, der Verkehrsschlange, den Kindern der „gesunde Schulweg zu Fuß“ wieder attraktiv gemacht.



*Ich war heute klettern.
In der Kletterhalle war es sehr schön. Es war sehr lustig.
In der Kletterhalle muss man sehr leise sein. Es war sehr schwer hinauf zu klettern.*

Klettern ist sehr lustig.

von Patrick Jon

Der Bericht zum Besuch der Volksschule in der Kletterhalle City-Rock als „Originaldruck“.



Aktuelles aus der Neuen Mittelschule (NMS): Die „Nacht des Sports“

20. Dezember 2016, 18.30 Uhr, Ennstalhalle

Seit Schulbeginn bereiten sich die Sportklassen-Schüler der NMS Liezen mit ihren Klassenvorständen und Turnlehrern wieder auf die schon traditionelle „Nacht des Sports“ vor. In vielen Übungsstunden und mit viel Eifer werden die verschiedenen Programmpunkte einstudiert und perfektioniert. So wie in den vergangenen Jahren dürfen sich die Besucher auf ein schwungvolles und abwechslungsreiches

Programms freuen. Dabei wird ein unterhaltsamer Einblick in die Arbeit der Sportklassen geboten. Vorbereitet wird auch wieder ein Buffet mit Getränken und Speisen. Der Reinerlös wird zur Anschaffung von Sportgeräten verwendet. Im Laufe des Abends berichtet der gebürtige Liezener Klaus Gösweiner von seinem Ultratrail-Lauf „Crossing Styria“



Besuchen Sie die Nacht des Sports am Dienstag, den 20. Dezember mit dem Beginn um 18.30 Uhr in der Ennstalhalle.

Erfolgreiche Projektteilnahme



Stolz präsentieren die Schüler der 1b-Klasse ihren Siegerscheck.

Die 1b Notebook-Klasse der NMS Liezen mit Klassenvorstand Claudia Berger hat sich sehr erfolgreich an einem Projekt der Internet-Plattform yolo.at zum Thema „Lebe dein Leben ohne Rauch, du lebst nur einmal!“ beteiligt.

Die Schüler haben sich im Rahmen des Biologieunterrichts und im Sozialen Lernen mit dem Thema Rauchen auseinandergesetzt. Der erste Teil der aktiven Teilnahme war ein Klassenquiz, das die Schüler mit dem Punk-

temaximum absolvierten. Danach wurde im Schulhof ein Foto gemacht, auf dem die Schüler ihre abneigende Haltung zeigten. Und dieses Foto war dann im Internet-Ranking ganz vorne, sodass es die Klasse trotz harter Konkurrenz aus ganz Österreich tatsächlich schaffte und 500 Euro für die Klassenkasse gewinnen konnte. Bei der Preisverleihung im Rahmen einer „Schall ohne Rauch Party“ im Bollwerk Graz wurde der Preis Ende Oktober überreicht.

Neue T-Shirts für gelingendes Miteinander

BHAK

An der BHAK/BHAS Liezen wird traditionell großer Wert auf ein gelingendes Miteinander von Lehrern und Schülern innerhalb der Schulgemeinschaft gelegt.



Direktor Josef Ahornegger (vorne links) mit seinen Schülern und Lehrern in den neuen BHAK/BHAS-T-Shirts.

Als äußeres Zeichen dafür wurde anlässlich des Starts in das neue Schuljahr ein farbenfrohes T-Shirt präsentiert, welches dies auf spielerische Weise zum Ausdruck bringt.

Das Design – basierend auf einem klassischen Tattoomotiv – hat der Grafiker Roland Karner gemeinsam mit einem Projektteam aus Schülern und Lehrern entworfen.

Im Mittelpunkt des Aufdrucks steht ein Herz mit Flügeln, welches sowohl für die Leidenschaft zu lernen steht, als auch für die

zwischenmenschlichen Beziehungen im Schulalltag. Die Flügel symbolisieren dabei die Freiheit, die man durch Bildung erlangt.

Abgerundet wird das Design durch verschiedene schulische Motive. Direktor Josef Ahornegger zeigte sich sehr stolz auf das gelungene Gemeinschaftskunstwerk.

Käuflich erwerben können das Shirt nicht nur Schüler und Lehrer, sondern auch alle Absolventen, Freunde und Unterstützer der Schule.



Musikschule Liezen:

Martinskonzert

Am 16. November gestaltete die Musikschule für die Kinder des Städtischen Kindergartens und des Kinderhauses ein Martinskonzert.

Familien, Freunde, Kindergartenpädagoginnen und Kinder mit Laternen wurden von den Musiklehrern musikalisch zum Kulturhaus begleitet. Vor dem Kulturhaus sang der Kinderchor zur Einstimmung ein Martinslied und bei Garderobenmusik wanderten die Gäste in den Saal. Von den Musiklehrern wurden Lieder gespielt, welche die Kin-

der mit ihren Kindergartenpädagoginnen erarbeitet und beim Konzert mit viel Freude mitgesungen haben.

Als Überraschung erschien Martin mit seinem Pferd Rosi und erzählte den Kindern seine Geschichte über sein Leben und seine Berufung den Menschen zu helfen. So erlebte das Publikum einen



Ein wahrlich stimmungsvoller Abend beim Martinskonzert im großen Kulturhaussaal.

Abend mit Musik und einer schönen Geschichte über das Teilen. Zum Ausklang wurden Gebäck und Suppe geteilt.

Abschlusskonzert von Patricia Gassner

Angefangen hat alles im Kurs der Musikalischen Früherziehung vor vielen vielen Jahren.

Doch am 3. November stand eine junge Dame auf der Bühne und durchwanderte im Rahmen ihrer Abschlussprüfung die Musikgeschichte.

Nach vielen Jahren fleißigen Übens, bereits absolvierter Leis-

tungsabzeichen-Prüfungen und vielen Auftritten mit dem Musikverein Liezen gab Patricia Gassner nun Stücke von C. P. E. Bach, W. A. Mo-

Patricia hat sich sehr gut präsentiert und ihrer anwesenden Familie sowie der Musikschule damit viel Freude bereitet.



zart, F. Kuhlau, J. Mouquet u.v.a. auf Querflöte und Piccoloflöte zum Besten. Unterstützt wurde sie von Schülern der Klarinettenklasse Markus Steinhöfler und Violinklasse Elisabeth Wöhrer.

Dr. Gerald Unterberger



Kostenlose Bildungs- und Berufsberatung im Rathaus Liezen



Bildung verbindet.

Lernen hört im Erwachsenenalter nicht auf

Im Gegenteil: Viele bilden sich weiter, um in ihrem Job die Karriereleiter zu erklimmen. Andere wiederum finden Freude daran, Neues zu lernen und sich persönlich zu entwickeln. Und manchmal will oder muss man sich beruflich neu orientieren.

Das Bildungsnetzwerk Steiermark betreibt eine Infostelle für berufliche und private Weiterbildung am Stadtamt Liezen. Viele Menschen aus dem Bezirk haben hier bereits die kostenlose

und persönliche Bildungsberatung in Anspruch genommen. Bei Aus- und Weiterbildungsfragen, wie z. B. Wiedereinstieg ins Berufsleben, Fördermöglichkeiten, Kurssuche, Neuorientierung usw., steht Ihnen Ihr persönlicher Bildungsberater Dr. Gerald Unterberger jeden 1. Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und jeden 3. Donnerstag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr im Stadtamt Liezen gerne zur Verfügung.

Im Jahr 2016 gibt es am 15. Dezember noch einen Termin.

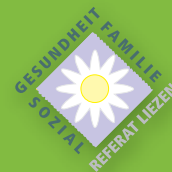
Folgende Termine sind für das 1. Quartal 2017 vorgesehen:

- Freitag 13. Jänner und Donnerstag 19. Jänner
- Freitag 3. Februar und Donnerstag 16. Februar
- Freitag 3. März und Donnerstag 16. März

Vereinbaren Sie einen Termin mit Ihrem Bildungsberater unter Tel. 0664/94 59 553 oder per Mail an: gerald.unterberger@eb-stmk.at.

Ihr Bildungsberater berät Sie gerne und freut sich auf Ihr Kommen!





Roswitha Glashüttner

Rückblick 2016

Wieder neigt sich ein aktives Jahr mit den Senioren dem Ende zu und wir können wieder erfolgreich über unsere gemeinsamen sportlichen und geselligen Veranstaltungen berichten.

So wurden unter reger Teilnahme das Asphaltstockschießen, das Osterhasenbasteln, ein Schwimmtag im Narzissen Bad Aussee und einer in der Grimmingtherme Bad Mitterndorf, der ökumenische Gottesdienst sowie das sehr begehrte gemeinsame

Adventkranzbinden durchgeführt. Bei herrlichem Wetter wurde die seit langem gewünschte Seen-Radtour mit einer Gruppe Sportbegeisterter von St. Gilgen bis Gmunden abgehalten. Der diesjährige Ausflug für die

Mindesteinkommensbezieher führte uns nach Rennweg, wo die Fahrt mit einer besonderen Bahn, der „Tschu-Tschu-Bahn“ ins Pöllautal fortgesetzt wurde. Eine beeindruckende Besichtigung des Schlosses Moosham war schließlich der Höhepunkt dieser Reise.

Erstmals wurde über unser Referat das „Fest der Frauen“ abgehalten. Über 400 Frauen aus nah und fern besuchten dieses Fest und waren über die Vielfalt an Informationen unter dem Motto „Gesundheit – Bewegung – Gleichklang“ begeistert.



Die Teilnehmer an der Seen-Radtour von St. Gilgen bis Gmunden.



Über 400 Frauen aus nah und fern besuchten das „Fest der Frauen“.

Vorschau 2017

Seniorentage

Das Jahr 2017 beginnt wieder mit einem Schitag. Alle näheren Informationen erhalten Sie beim Bürgerservice der Stadtgemeinde Liezen unter der Telefonnummer 03612/22881

Messe „AufLeben 2017“

Wie bereits angekündigt, findet die nächste Messe „AufLeben“ vom 19. bis 20. Mai 2017 in der Ennstalhalle statt. Veranstaltet wird diese Messe von den Referaten Soziales/Gesundheit, Sport und Umwelt. Interessierte Aussteller und Vortragende werden gebeten, mit folgenden Verantwortlichen in Kontakt zu treten:

- für das Referat Soziales/Gesundheit – Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner
- für das Referat Sport – Gemeinderätin Renate Kapferer
- für das Referat Umwelt – Gemeinderat August Singer
- Anmeldungen und nähere Informationen auch im Bür-

gerservice bei Barbara Zauner unter der Telefonnummer 03612/22881-163 oder unter der E-Mail-Adresse barbara.zauner@liezen.at.

Mein Dank

Im Namen des Sozial- und Gesundheitsreferates bedanke ich mich für die Teilnahme an den verschiedensten Veranstaltungen, bei meiner großen Unterstützung im Bürgerservice, Barbara Zauner, und bei allen Mitarbeitern der Stadtgemeinde Liezen für die gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2017!

Vizebürgermeisterin
Roswitha Glashüttner

Referentin für
Soziales, Gesundheit und Familie

Rauchfrei in 6 Wochen

Haben Sie schon einmal ans Aufhören gedacht?



© Fotolia.com | tcsava

Machen Sie Schluss mit der Zigarette und atmen Sie endlich auf! Wir helfen Ihnen dabei! Melden Sie sich zum Seminar in Liezen an und erfahren Sie die positiven Auswirkungen eines Rauchstopps auf Ihre Gesundheit.

■ **Start:** 16. Jänner 2017, 6 x jeweils am Montag von 17.30 bis 19.00 Uhr

■ **Ort:** Gebietskrankenkasse, Ausseer Straße 42 a

■ **Kosten:** € 30,- einmaliger Selbstbehalt, der Rest wird von der STGKK und vom Land Steiermark gefördert

■ **Anmeldung:** STGKK-RaucherInnen-Helpline 0316/8035-1919 oder raucherhelpline@stgkk.at



ACHTERBAHN



Plattform für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung

Die ACHTERBAHN-Selbsthilfegruppe-Treffen finden regelmäßig jeden 2. und 4. Freitag im Monat statt. Alle Menschen mit psychischer Beeinträchtigung sind eingeladen, an den Treffen mit Plauderei bei Kaffee und Kuchen teilzunehmen. In den Gruppen findet ein zwangloser Erfahrungsaustausch statt.

■ Nächster Termin am 23. Dezember 2016 von 15.30 bis

18.30 Uhr im Beratungszentrum Liezen, Fronleichnamsweg 15 (Kontakt 0664 36 64 594 – Dominik).

Alle Termine und News finden Sie auf einen Blick unter <http://www.achterbahn.st>. Dort können Sie sich auch in den Achterbahn-Newsletter eintragen und mit einem Klick unsere Aktivitäten auf facebook mitverfolgen.

Soziales Kompetenztraining Workshop für Kinder und Jugendliche

Dieses Gruppenangebot zielt darauf ab, das Selbstbewusstsein zu stärken, die Kommunikationsfähigkeit zu verbessern und ein respektvolles Miteinander zu gestalten.

Wir bieten einen geschützten Rahmen, um miteinander und voneinander zu lernen.

■ Themen:

- Selbstwert und Selbstbehauptung
- Wahrnehmung und Umgang mit eigenen und fremden Gefühlen
- Kommunikations- und Kooperationsmethoden
- eigene Stärken erkennen

■ Zielgruppe:

Mädchen und Burschen im Alter von 6 bis 10 Jahren und von 10 bis 14 Jahren

■ Beginn:

voraussichtlich mit Februar 2017

■ Ort:

Kinderschutz-Zentrum Liezen, Sonnenweg 2

■ Kosten:

16,- Euro (45,- Euro für Teilnehmer angrenzender Bundesländer)

■ Kursleitung:

Mitarbeiter/innen des Kinderschutz-Zentrums Liezen

■ Anmeldung:

telefonisch oder per E-Mail bis spätestens 12. Jänner 2017 an office.kisz.liezen@stmk.volkshilfe.at

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Teilnehmer pro Gruppe begrenzt ist!

■ Infos:

Tel.: 03612/21002

Fax: 03612/210024

office.kisz.liezen@stmk.volkshilfe.at

www.kinderschutz-zentrum.com



Wissenswertes zu „foodsharing“

Anna Gruber, Studentin in Graz, rettet gemeinsam mit mehr als 300 ehrenamtlichen Personen Lebensmittel vor der Tonne.



Sie ist bereits seit zwei Jahren im Verein aktiv und engagiert sich nun in Liezen für die Verbreitung und Etablierung dieses Themas. Bei einem Gespräch mit der Leiterin der Tafel des Roten Kreuzes hat sich herausgestellt, dass eine Ergänzung durch foodsharing e.V. auch von dieser Seite durchaus wünschenswert ist.

Nun ist sie aktiv auf der Suche nach motivierten Menschen, die sich gegen Lebensmittelverschwendung einsetzen und sich mit ihr in der Gemeinschaft einbringen wollen.

Was ist „foodsharing“?
Foodsharing ist eine Bewe-

gung von Menschen, die sich ehrenamtlich gegen die Verschwendung von Lebensmitteln einsetzen.

Hierfür gibt es die Plattform myfoodsharing.at, welche als Netzwerk genutzt wird, damit sich „foodsaver“ organisieren.

Mit dieser Plattform organisiert die Gruppe regelmäßige Abholungen bei Betrieben (teilweise sogar täglich) sowie Veranstaltungen und Vernetzungstreffen.

■ Bei Interesse oder Fragen bitte einfach anrufen: Anna Gruber 0676 931 7117.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2017

wünscht das Team vom **Volkshilfe Sozialzentrum Liezen** den KundInnen der Mobile Pflege- und Betreuungsdienste sowie der Kinderbetreuung, den Vertrags- und NetzwerkpartnerInnen, den regionalen ÄrztInnen und den GemeindevertreterInnen.

Danke für Ihr Vertrauen.

volkshilfe.



Betreutes Wohnen in Weißenbach feiert 5-jähriges Bestehen

Anlässlich dieses Jubiläums luden die Bewohner am Mittwoch, den 2. November 2016 in ihr „Miteinander leben-Haus“ ein.

Bei Kaffee und Kuchen sowie musikalischer Unterhaltung verbrachten die neun Bewohnerinnen und Bewohner mit ihren Gästen einen angenehmen Nachmittag.

Elke Merl, Geschäftsführerin von „Miteinander leben“, hat die Feier mitorganisiert und zeigt sich begeistert: „Ich freue mich, heute hier in Weißenbach zu sein. Vor allem das Engagement, das unsere Bewohner an den Tag legen, begeistert mich und ist natürlich ansteckend.“ Zentral gelegen bietet „Miteinander leben“ in Weißenbach zehn Wohnungen mit jeweils rund 48 m² Fläche an. Eine davon ist derzeit noch zu vergeben. Grundsätzlich richtet

sich das Betreute Wohnen an Personen ab 54 Jahren. In seniorenrechtlichen Mietwohnungen werden die Bewohner je nach Bedarf individuell betreut.

■ Nähere Informationen zur freien Wohnung in Weißenbach gibt es auf www.miteinander-leben.at.



Die Jubiläumsfeier wurde von Harald Quenz in bewährter Weise musikalisch begleitet.



Die Bewohner im „Miteinander leben“ fühlen sich in ihren Räumlichkeiten sichtlich wohl.

Ihr Experte für Immobilienfragen



Erich Strobl

Behördl. geprüft. Immobilienmakler u. Immobilienverwalter
Allgem. beeid. u. gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

RAIFFEISEN IMMOBILIEN

Wohntraumcenter Liezen
Hauptplatz 11, 8940 Liezen
Tel: +43(0)3612 / 24 90 40
erich.strobl@rlb-stmk.raiffeisen.at
www.raiffeisen-immobilien.at

Sie suchen Käufer oder Mieter für Ihre Immobilie!

IHRE Vorteile:

- VERLÄSSLICHKEIT eines starken Partners
- ERFABUNG als Marktführer
- EHRLICHKEIT, wenn es um den Wert Ihrer Immobilie geht
- SICHERHEIT in allen Rechtsfragen
- ZUGANG zum größten Makler-Netzwerk Österreichs
- 120 Standorte in ganz Österreich und auch in Ihrer Nähe, 29.000 Raiffeisen-Kollegen/innen, 3,3 Mio Raiffeisen-Kunden/innen

UNSER Service:

- VERKAUF und VERMIETUNG
- BERATUNG und VERMITTLUNG
- BEWERTUNG und VERMARKTUNG

Raiffeisen Immobilien



Jörg Nowak

Energiearbeit nach Sayed Kadir

Die Energetik arbeitet in feinstofflichen Ebenen, die in und um unseren Körper wirken. Durch Energiearbeit werden die Blockaden langsam gelöst und die Energieflüsse ins Gleichgewicht und Harmonie gebracht.

Um die Energie in Harmonie zu bringen und die Selbstheilungskräfte zu aktivieren, hat Sayed Kadir eine Energiemassage entwickelt, die er uns lehrt.

Dabei wird die klassische Massagetechnik, Lymphdrainage und Fußreflexzonenmassage mit dem Wissen der Chakrenenergien verbunden.

Aus tiefster Überzeugung möchte ich weitergeben, was ich gelernt habe, um Menschen zu helfen und Ihnen neuen Lebensmut zu geben.

Am Luzenac Platz 3/4 • 8903 Lassing
Tel.: 0664 45 99 022

Eine Unsitte in der kalten Jahreszeit

Es bringt außer Belästigungen und Unmut gar nichts: Den Motor „warm laufen lassen“, während man das Auto und die Scheiben von Schnee und Eis befreit.

Und es belastet unsere Mitmenschen und die Umwelt mit unnötigen Abgasen, Schadstoffen und Lärm! Schneebesen, Eiskratzer oder eine Isomatte auf der Windschutzscheibe verursachen diese negativen Umweltbelastungen nicht.

Gesetzlich verboten

Überdies ist es gesetzlich verboten, den Motor über Gebühr am Stand laufen zu lassen – Taxis und LKW sind von diesem Verbot ausgenommen.

Ein Motor im Standgas-Betrieb verbraucht unverhältnismäßig viel Treibstoff und stößt entsprechend viele schädliche Emissionen aus. Auch technisch gesehen ist das Lauflassen des Motors für den Motor alles andere als vorteilhaft. Im Gegenteil, der Motor und der Katalysator können sogar Schaden nehmen.

Bitte beachten Sie das! Unseren Mitmenschen und der Umwelt zuliebe!



Das Lauflassen des Motors im Stand ist gesetzlich verboten!

© Fotolia.com | vectorass

Nahwärme Liezen spart Tonnen an CO₂ ein

Wie auch dieser Ausgabe der Stadtnachrichten zu entnehmen ist, haben die Aufgrabungsarbeiten im Zusammenhang mit der Nahwärmeversorgung im Stadtgebiet mitunter zu Unmut bei den Verkehrsteilnehmern und in der Bevölkerung gesorgt.

Aber es gibt in diesem Zusammenhang auch viel Positives zu berichten:

Seit der Inbetriebnahme im Dezember 2015 konnten bis heute mehr als 2.200 Tonnen CO₂-Ausstoß, also der Ausstoß des Treibhausgases Kohlenstoffdioxid, eingespart werden. Dies entspricht einem jährlichen CO₂-Ausstoß von rund 800 Einfamilienhäusern. Die jährliche Einsparung wird in 25

Jahren eine CO₂-Einsparung im Ausmaß von 55.000 Tonnen bewirken.

Gleichzeitig wird durch die Einbindung von Unternehmen aus der Region und den Bezug von regionalen Rohstoffen die Wertschöpfung gesteigert.

Derzeit sind bereits 60 Abnehmer an das ca. 7 km lange Netz der Naturwärme Liezen angeschlossen.

*Wir wünschen ein
friedvolles Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch*



*Die ÖVP Liezen mit Stadträtin Renate Selinger
und 2. Vizebürgermeister Egon Gojer*

Anzeige



Ein Großteil der Aufgrabungsarbeiten für das innerstädtische Nahwärmenetz ist abgeschlossen. Jährlich werden ab nun ca. 2.200 Tonnen an CO₂ eingespart.



August Singer



Advent und Weihnachten

Still, besinnlich und das schönste Familienfest im Jahreskreis?

Genau so würden wir uns das wünschen, aber ...
 ... es wird wieder ein rauschendes Fest unserer Konsum- und Wegwerfgesellschaft! Immer früher, immer mehr, immer lauter, üppiger und hektischer wird es. Keine Zeit für Ruhe und Besinnung auf das Wesentliche im Leben. Das bietet uns der Advent in dieser „stillsten“ Zeit des Jahres. Der Handel jubelt über Umsatzzuwächse, Berge von Geschenken werden gekauft und rundum verteilt. Man will ja nicht zurückstehen und unsere Gesellschaft rechnet auch damit, dass Erwartungen und Wünsche entsprechend erfüllt werden. Die Müllberge vor unseren

Haustüren wachsen ins Unermessliche, die Wenigsten nehmen sich Zeit für sinnvolle, richtige und notwendige Mülltrennung! Und bereits einige Tage nach diesem „stillen Fest“ beginnt der nächste Wahnsinn: der „Umtausch-Rausch“! Man will ja all die unnötigen und unnützen Geschenke wieder los werden!
ABER: Es bleibt jedem selbst überlassen, sich in diesen Sog hinein- und mitziehen zu lassen!
 Wenn es Ihnen bisher nicht gelungen ist, diesem gesellschaftlichen Irrsinn ein wenig auszuweichen, dann nützen Sie unbedingt die wenigen, verbleibenden Tage bis Weihnachten! Es wird Ihrer Seele und dem



Alle Jahre wieder ... ärgern wir uns über die Weihnachts-Müllberge.

© Fotolia | Daniela Stark

Geist gut tun, und Sie werden das schönste Familienfest unseres Kulturkreises viel intensiver erleben als bisher.

„Zeit schenken“ wäre eine gute Alternative
 Mit den Kindern oder Enkeln Kekse backen, im Familienkreis die Kerzen am Adventkranz anzünden, gemeinsam Advents-

und Weihnachtslieder singen, oder Freunde und Bekannte auf eine nette, gemütliche Unterhaltung einladen. Sich einfach Zeit für unsere Mitmenschen nehmen und dabei auch selbst zur Ruhe und Besinnung kommen. Wenigstens einige Stunden raus aus dem Trubel und der Hektik unseres Alltages.

Man muss es selbst wollen und auch tun!
 Einen ruhigen, besinnlichen Advent, ein friedvolles Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben, und natürlich alles erdenklich Gute für 2017, das wünsche ich Ihnen, Ihr
 Gemeinderat
August Singer
 Umweltreferent

Förderaktion für Stoffwindeln

Die Gemeinde Liezen setzt ein starkes Zeichen in Richtung Klimaschutz, dem sorgsamem Umgang mit unserer Umwelt und der Reduzierung unserer Müllberge.



Bürgermeister Rudi Hakel und Umweltreferent August Singer überreichen im Beisein von Ramona Gollner-Hollnbuchner den 1. Stoffwindel-Gutschein an Karin Gösweiner aus Weißenbach (2.v.l.).

150 Euro gibt es an Direktförderung, wobei 70 Euro von der Stadtgemeinde Liezen kommen, 40 Euro vom Abfallwirtschaftsverband Liezen und 40 Euro vom Land Steiermark.

WICHTIG!

Für die Gemeindeförderung ist unbedingt eine Windelrechnung eines Liezener Fach-Han-

delsbetriebes notwendig. Eine Internet-Rechnung wird nicht anerkannt.

■ Infos dazu und die Gutscheine gibt es in der Trageboutique von Ramona Gollner-Hollnbuchner im Ärztezentrum. Hier gibt es neben einer fachkundigen Beratung auch ein großes Sortiment an Qualitäts-Stoffwindeln.

Abfuhrkalender 2017

Dieser Ausgabe der Stadtnachrichten ist als eigene Beilage in der Blattmitte der Abfuhrkalender für das Jahr 2017 angeschlossen.

Bitte beachten Sie die angegebenen Termine und Hinweise und stellen Sie die Müllbehälter am Abfuhrtag zum Straßenrand (die Gelben Säcke bitte nur am Abfuhrtag herausstellen).



an einer öffentlichen Straße zur Abholung bereitzustellen sind.

Mitgenommen werden nur die zu diesem Zweck bestimmten Gelben Säcke. Andersfarbige Säcke werden ausnahmslos stehengelassen!

Die Stadtgemeinde Liezen in Zusammenarbeit mit der Energie AG Bad Mitterndorf (ehemals AVE) möchte die Gemeindeglieder darauf aufmerksam machen, dass die Gelben Säcke am Sammeltag bis spätestens 6.00 Uhr früh

Die Gelben Säcke wurden im November und Dezember ausgeteilt. Falls Sie keine Säcke bekommen haben oder zusätzliche Säcke benötigen, können Sie diese im Stadtamt beim Bürgerservice abholen.

CITY.rock Neues aus city-rock: Sicher klettern!



Im Rahmen der Aktion „Sicher klettern“ tourte in den vergangenen Wochen wieder ein Expertenteam des Alpenvereins durch Österreichs Kletterhallen.

Am 22. November machte die Tour auch Stopp im Kletterzentrum city-rock Liezen. Bergführer und Sportklettertrainer aus dem AV-Bundeslehrteam wurden zum persönlichen Couch für die Besucher. Alle Gäste konnten aus einem breiten Sortiment aktueller Sicherungsgeräte wählen und ihre Technik unter konstruktiver Kritik üben. Ein 60 Kilogramm schwerer Dummy bot den Besuchern Gelegenheit die elementaren Sicherheitsstandards auch praktisch zu testen. Der Nachmittag wurde durch kostenlose Workshops zum Thema „Sicher klettern“ abgerundet. Die Teilnehmer arbeiteten hier an ihren Kenntnissen im richtigen Vorstiegsichern, beim Sturztraining und Partnercheck. Das Ziel der Tour bestand darin,

die Gäste zu überzeugen, dass Klettern eine professionelle Risikoeinstellung voraussetzt. Diese Einstellung soll permanent vorgelebt und im Freundeskreis weitergegeben werden. Das menschliche Versagen ist nämlich (leider) noch immer die Unfallursache Nummer eins in Österreichs Kletterhallen – obwohl diese durch Beachtung nur weniger Regeln am einfachsten vermieden werden kann. Mangelnde Aufmerksamkeit und Geringschätzung der Risiken sind meist keine Anfängerfehler, sondern Resultate von viel Routine und falscher Selbsteinschätzung. Der ÖAV Liezen freut sich besonders, dass sich speziell bei Anfängern im Klettersport bereits ein vorbildliches Risikobewusstsein gebildet hat. Dieser



Mit einer 60 Kilogramm schweren Puppe wurden die Sicherheitsstandards beim Klettern praktisch getestet.

Trend spiegelt sich auch an der großen Nachfrage an den Kletterkursen bei city-rock wider. ■ Alle Infos und Termine zu den aktuellen Grundkursen sind unter grundkurs.city-rock.at zu finden. Zudem wird

die Partneraktion weiter verlängert: Hier bekommt der zweite Kurspartner 25 Prozent Rabatt auf den Kurspreis! Der nächste Kurs startet am Sonntag, den 8. Jänner 2017 von 18.00 bis 20.00 Uhr.

Enttäuschende Landesliga-Herbstsaison des SC Liezen



19 bis 20 Punkte lautete das Minimalziel des SC geomix Soccer Store Liezen für die abgelaufene Herbstsaison.

Am Ende sind es nur magere 16 Zähler geworden und das bedeutet die drittschlechteste Hinrunde in der bald achtjährigen Landesligaära der Grün-Weißen.

Nach einem miserablen Start mit nur einem Punkt aus den ersten fünf Runden startete die Elf um Kapitän Erwin Götzner so richtig durch und gewann viermal in Folge.

Mit der klaren 2:6-Niederlage in Wildon riss diese Serie aber ab und in den letzten sechs Runden holte die einzige Landesligamannschaft des Bezirkes Liezen nur mehr drei Punkte gegen den Prügelnaben Zeltweg.

Mit nur 16 Zählern überwinden die Grün-Weißen am 12. Platz und sind punktgleich mit dem derzeit am Relegationsplatz befindlichen Aufsteiger Pöllau.

Damit befindet sich der SC wieder einmal voll im Abstiegs-kampf und die Vereinsführung war zum Handeln gezwungen. Mitte November setzte sich der Vorstand mit Trainer Hermann Zrim an einen Tisch und nach einem intensiven Gespräch beschlossen beide Seiten, in Zukunft getrennte Wege zu gehen.

Neuer Trainer

Seit 2. Dezember ist Manfred



Mit dem neuen Trainer Manfred Unger sollte in der Frühjahrs-saison 2017 der Klassenerhalt in der Landesliga gesichert werden.



Unger, der bislang im Team von DSV Leoben tätig war, der neue Trainer beim SC Liezen.

Mit dessen Bestellung und der vielleicht einen oder anderen Neuverpflichtung wie z. B. der Rückkehr von Tormann Daniel Bartosch ist man im Lager des SC Liezen zuversichtlich, dass ein Ruck durch die Mannschaft geht und so im Frühjahr der Klassenerhalt gesichert wird.



WSV Liezen in Höchstform

Die Werksportler sind nicht zu stoppen: Nachdem der WSV Discocenter BASE Liezen im letzten Sommer mit einer Spitzenleistung den Meisterteller der 1. Klasse Enns erkämpfte, übernahmen sie als Aufsteiger in der Gebietsliga Enns überraschend die Winterkrone.

Mit neun Siegen und nur zwei Niederlagen strahlt der WSV mit zwei Punkten Vorsprung vor Pruggern nun als Herbstmeister von der Tabellenspitze. Mit einem Durchschnitt von 3,2 Toren pro Spiel kann Trainer und Sektionsleiter Amandus Stangl genug Torschützen am Feld vorweisen. „Wir bekommen durch Lücken in der Abwehr immer wieder Gegentreffer, aber solange wir bei jedem Spiel mehr Tore schießen, als wir bekommen, kann ich damit leben“ meint Stangl selbstbewusst auf die Anmerkung, dass fast kein Spiel zu Null gewonnen werden konnte. Auch Vereins-Obmann Walter Komar ist sehr zufrieden mit der Leistung seiner Mannschaft.

Allgemeiner Aufwind

Doch der Aufwind im Verein ist nicht nur am Feld zu spüren. Die Blau-Weißen können auch die harte Arbeit der Funktionäre erbringen. Vor allem Marketingchef Erich Gößweiner konnte neben vielen neuen Sponsoren und Partnern, die den Verein am Leben erhalten, auch einen neuen Hauptsponsor ausfindig machen.

Gößweiner dazu: „Uns ist jeder Sponsor wichtig und wir sind bemüht, jedem, der uns unterstützt, auch etwas zurückzugeben. Die Zusammenarbeit mit unseren Sponsoren funktioniert sehr gut und möchte mich deshalb für die großartige Unterstützung bei allen Sponsoren



Mit der Leistung des gesamten Teams wurden schon viele Ziele erreicht. Das neu ausgesprochene Ziel des WSV Discocenter BASE Liezen ist bereits in Reichweite: Aufstieg in die Unterliga!

nochmals sehr herzlich bedanken.“

Discocenter Base-Chef Helmut Tritscher ist vom Ehrgeiz und der Teamarbeit im Verein begeistert und betont immer wieder gerne, dass er stolz auf die Regionalität des Vereines ist:

„Im Kader gibt es nur einen einzigen Spieler, der nicht in der Stadt Liezen gemeldet ist, und der kommt aus dem nur 8 km entfernten Rottenmann. Diese einzigartige Vision von einem regionalen Engagement unterstützen wir gerne.“

WURZERALM FAMILIENSONNTAGE

Spannende Tage mit Sport, Spaß und Spiel!

- Familienkassa
- Familienabteil in der Standseilbahn
- Startgeschenk bei Intersport Pachleitner
- Aufsicht im Sunny Kids Park
- WISBI-Strecke
- Wellenbahn (beim Junior Jet zur Bärenhütte)
- Schlangenbahn (neben der Wellenbahn beim Junior Jet)
- Speed-Strecke
- Schneeberg & Malvorlagen (bei der Bärenhütte)
- Tubing-Strecke (von der Bergstation zum Tunnel)
- Bergrestaurant: Malvorlagen, Spielzeug-Ecke
- Skidoo mitfahren (13 - 14 Uhr)

bei ausreichender Schneelage

JEDEN SONNTAG BIS 19. 3. 2017
MIT TOLLEN GEWINNSPIELEN!

Schneetelefon: 07564-5500 · info@hiwu.at · www.hiwu.at
Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG

Grafik-Design: Birgit Raitmayr | pixtrel.at
 Foto: Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG



Clubmeisterschaft 2016

Bei spätsommerlichem Wetter kämpften die rund 50 Teilnehmer an zwei Wettbewerbtagen der Clubmeisterschaft des GLC Ennstal um die begehrten Meistertitel.

Horst Fehringer entschied nach einem spannenden Kampf bis zum letzten Loch den Titel des Clubmeisters für sich. Mit jeweils 75 Schlägen am 1. und 2. Spiel-

tag konnte er sich drei Schläge vor Gerhard Zwettler behaupten. Bei den Damen konnte sich Ingrid Maier zum ersten Mal den Meistertitel sichern.

Die Clubmeister 2016:

Herren	Horst Fehringer	75 + 75 = 150
Damen	Ingrid Maier	87 + 87 = 174
Senioren	Gerhard Zwettler	76 + 77 = 153
Seniorinnen	Heidi Bliem	89 + 91 = 180
Mid Am	Georg Schröding	79 + 77 = 156
Netto	Rainer Petzka	72 + 73 = 145



Golf-Clubmeister 2016: Ingrid Maier und Horst Fehringer.

Alexander Robé schafft österreichischen Rekord

Anfang November brachte Alexander „Lex“ Robé aus Brasilien einen neuen österreichischen Rekord im Gleitschirmfliegen mit.

Lag der bisherige Rekord des weitesten Gleitschirm-Flugs bei 377 km, konnte „Lex“ diesen auf 462 km verbessern. Er schaffte damit den bisher mit Abstand längsten Flug eines Österreicherers mit einem Gleitschirm und somit auch den Sprung auf Rang vier der Weltrangliste.



Alexander „Lex“ Robé bei seinem Rekordflug über das brasilianische Flachland.



Tolle Herbstsaison der Spielgemeinschaft SC/WSV Liezen

Nach einer mehr als starken Herbstsaison überwintert die SG SC/WSV Liezen in der 1. Klasse Enns am ausgezeichneten 2. Tabellenplatz.

Mit nur vier Punkten aus den ersten vier Partien verlief der Start zwar etwas holprig. In der Folge starteten die Youngsters, die zum Teil auch schon in der Landesligamannschaft zum Einsatz kamen, so richtig durch.

Mit sieben Siegen in Serie, wobei der 4:3-Erfolg in der letzten Runde gegen den bisher ungeschlagenen Leader Gaishorn alles überstrahlte, liegt die Elf des Trainerduos Nerwin Iljazovic und Robert Rieger nur

einen Punkt hinter dem Spitzenreiter. Nicht zuletzt dadurch ist das Ziel der talentierten Liezener Jungkicker im Frühjahr der Aufstieg in die Gebietsliga. Die Spieler und Funktionäre des SC Liezen bedanken sich zum

Jahresabschluss bei allein Sponsoren und Gönnern ganz herzlich für die Unterstützung und wünschen Ihnen und allen Fans sowie Freunden ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes sowie glückliches neues Jahr.



Aktuelles aus unserer Partnerstadt Solms

Bau des zentralen Hochbehälters für die Wasserversorgung

Der Hochbehälter am so genannten „Galgenberg“ wird zukünftig die Stadtteile Albshausen, Oberndorf und Burgsolms mit Wasser versorgen.



Zum symbolischen ersten Spatenstich für den neuen Hochbehälter am Galgenberg trafen sich alle Beteiligten und griffen dabei kräftig zur Schaufel.

Zunächst wurde auf dem freigelegten Waldstück eine 600 m² große Halle errichtet.

„Die Temperatur in der dunklen – weil fensterlosen – Halle wird im Sommer wie im Winter konstant bei acht bis zehn Grad Celsius liegen“, so die Ingenieurgesellschaft.

Erst wenn die Halle steht, werden im Inneren die zwei jeweils

900 Kubikmeter Frischwasser fassenden Edelstahltanks eingebaut.

Zur Reinigung des Wassers wird diesen Tanks eine sogenannte Ultrafiltrationsanlage für 400.000 Euro vorgeschaltet.

Die Kosten für die Halle mit den beiden Edelstahltanks betragen rund eine Million Euro.



Alexander Maxonus
Dipl. Fitnesstrainer
Betriebsleiter bei
LifeStyle-bestfitness Liezen

Seit Sommer 2016 bin ich für die Betriebsleitung in Liezen zuständig.
Ich liebe meine Arbeit und mein Ziel ist es, Sie mit meinem Team zu begeistern und zu motivieren damit Sie mit Spaß das gesteckte Ziel erreichen.

Unser Angebot beinhaltet:
Krafttraining, Rückenschule, Crosszone, Faszientraining, Powerplate, Zumba, Spinning, Sauna & Wellness, sowie verschiedene Aerobickurse.

liezen@lifestylefitness.at
www.lifestylebestfitness.at

◀ **NEU**
im *lifeStyle*
best fitness

über 30 Jahre
Kommunen in Sachen Fitness und Gesundheit
lifeStyle

Liezen, Werkstraße 21

Der beste Vorsatz für 2017: „Gesund und glücklich leben“ durch körperliche und geistige Fitness!

Jetzt mit Fitness durchstarten und bis Ende Jänner 2017 GRATIS Ihr Wunsch-Trainingspaket nützen!

www.facebook.com/lifestyle-fitness-liezen 

JETZT TERMIN VEREINBAREN
Tel.: 0505 / 775781

Ehrenring der Stadt Liezen für Karl Hödl, Amtsdirektor i. R.

Der Ehrenring wird über Beschluss des Gemeinderates für besondere Verdienste um die Stadt Liezen vergeben. Insgesamt erhielten bisher 24 verdiente Bürgerinnen und Bürger diese Auszeichnung.

Weitere Ehrenringträger sind unter anderem die Altbürgermeister Heinrich Ruff und Rudolf Kaltenböck, der ehemalige Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Kurt Rabl, Rodel-Olympiasieger Manfred Schmid, die langjährige Vizebürgermeisterin Heidemarie Köck sowie Stadtpfarrer Josef Schmidt, Christine Stipanitz und KR Erwin Haider. Zuletzt wurde 2011 Vizebürgermeisterin a. D. Cilli Sulzbacher diese Ehre zuteil.

Mit Karl Hödl reiht sich nun eine weitere Persönlichkeit in die Riege der Geehrten. Die Bevölkerung kennt ihn nicht nur als Amtsvorstand der Stadtgemeinde Liezen von 1979 bis 2003, sondern seit 2007 auch als Stadtarchivar, der mit akribischer Hingabe und persönlichem Engagement das Liezener Stadtarchiv leitet.

Karl Hödl wurde in Graz geboren und ist in der Veitsch aufgewachsen. Seit 1979 ist er in Liezen zuhause und das Ehrenamt war für ihn immer eine wichtige Aufgabe, wobei seine Naturverbundenheit eine große Rolle spielte. Viel Erfahrung

konnte er auch durch seine besondere Leidenschaft, das Weitwandern, in seine ehrenamtliche Tätigkeit einbringen.

Er war Landesobmann der steirischen Gewerkschaftsjugend und der Naturfreunde Steiermark. In den Jahren 2000 bis 2013 eignete er sich durch seine Mitarbeit im Arbeitskreis Stadtmuseum umfangreiches historisches Wissen an. Von 1993 bis 2008 war Karl Hödl stellvertretender Bundesvorsitzender der Naturfreunde Österreich und seit 2008 ist er Vorsitzender des Fachverbandes der alpinen Vereine Steiermark. Seine Kenntnisse über die Geschichte von Liezen machen ihn zu einer anerkannten Koryphäe und einem wandelnden Lexikon. Seine Artikel in den Stadtnachrichten geben interessante Auskünfte darüber, was in der Vergangenheit geschah und welche Ereignisse die Bezirkshauptstadt prägten.

In einer feierlichen Zeremonie wurde ihm am 28. Oktober 2016 im kleinen Saal des Kulturhauses Liezen von Bürgermeister Rudi Hakel der Ehren-



Amtsdirektor i. R. Karl Hödl erhält aus den Händen von Bürgermeister Rudi Hakel den Ehrenring der Stadt Liezen.

ring überreicht. Zuvor berichtete der Bürgermeister über seinen ehemaligen Stadtamtsdirektor und sparte nicht mit Lob, als er über die ehrenamtliche Tätigkeit des Stadtchronisten sprach. Karl Hödl bedankte sich gekonnt auf seine Art beim Publikum, mit einem interessanten Vortrag über die Arbeit des Stadtarchivs. Mit dieser ehrenamtlichen Aufgabe hat Karl Hödl einen wertvollen

Schatz für Generationen gesammelt.

Die Verleihung des Ehrenringes der Stadt Liezen war wohl eine besondere Auszeichnung für die Leistungen und Verdienste von Karl Hödl. Wertvolle Auszeichnungen bekam er auch schon zuvor: 2008 das goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark und 2014 den nur einmal im Jahr vergebenen Sportehrenring des Landes Steiermark.

5 mal Informationen in den Ortsteilen

Von Ende Oktober bis Ende November wurden für die Bewohner unserer Stadt fünf Bürgermeisterstammtische abgehalten.

Im Rahmen dieser „kleinen Bürgerversammlungen“ konnte Bürgermeister Rudi Hakel insgesamt mehr als 300 interessierten Besuchern einen kurzen Rückblick über das abgelaufene Jahr, einen Überblick über aktuelle Themen sowie einen Ausblick auf zukünftige Projekte in unserer Stadt geben.



Erstmals wurde auch im Ortsteil Weißenbach ein Bürgermeisterstammtisch abgehalten. Über 100 Bürgerinnen und Bürger nutzen die Gelegenheit, sich über aktuelle Gemeindethemen zu informieren.



Das Standesamt Liezen stellt sich vor

„Ja, ich will ... heiraten in Liezen“

Standesamtlich zu heiraten soll genauso besonders sein wie die kirchliche Trauung. Am Standesamt Liezen werden jährlich ca. 30 bis 40 Trauungen abgehalten, was nicht sonderlich viel ist. Vielleicht aber gerade deshalb ist es möglich, beim Standesamt Liezen bereits im Vorfeld die Anmeldung zur Eheschließung und das notwendige Vorgespräch in ent-

spannter und bürgernaher Atmosphäre durchzuführen. Geheiratet kann wochentags während der Dienstzeiten sowie samstags von 9.00 bis 15.00 Uhr werden. Als Trauungsräume stehen Ihnen nicht nur unser Trauungssaal, sondern auch zwei „Exklusivtrauungsorte“ zur Verfügung. Das sind zum einen der Gasthof Zierer sowie die Hinteregger Alm.



Der Trauungssaal im Dachgeschoß des Rathauses.



Die beiden „Exklusivtrauungsorte“ beim Berggasthof Zierer und in der Hinteregger Alm.



Informationen zur Eheschließung

Die Ermittlung der Ehefähigkeit kann frühestens sechs Monate vor der beabsichtigten Eheschließung erfolgen. Dabei müssen beide Verlobte anwesend sein.

Seit der Einführung des „ZPR“ (= Zentrales Personenstandsregister) mit 1. November 2014 hat sich aber einiges geändert:

■ Die „Niederschrift zur Ermittlung der Ehefähigkeit“ (= früher „Aufgebot“), kann bei JEDEM Standesamt in Österreich gemacht werden

■ Trauzeugen sind NICHT mehr notwendig

■ Dokumente müssen nur mehr in Ausnahmefällen vorgelegt werden. Dies ist dann der Fall, wenn die Daten im ZPR noch nicht eingetragen

bzw. nacherfasst wurden. Wenn Sie Fragen zur Vorberei-

tung oder Durchführung Ihrer Eheschließung haben, stehen

Ihnen folgende Standesbeamte mit Rat und Tat zur Seite:

Silvia Mader –
Leitung Bürger-
service/
Standesamt
Standes-
beamtin seit
2001
Tel.: 03612/
22881-130



Panja Lammer
Prüfung 2002
Standes-
beamtin seit
2012
Tel.: 03612/
22881-111



Oliver
Zamberger
Standes-
beamter seit
2015
Tel.: 03612/
22881-110



Impressum

**Herausgeber und
Medieninhaber:**
Stadtgemeinde Liezen
Rathausplatz 1, 8940 Liezen
www.liezen.at
Telefon: +43 (0)3612/22881-0
Fax: +43 (0)3612/22881-3,
E-Mail: stadttamt@liezen.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel
E-mail: rudolf.hakel@liezen.at

Redaktion:
Herbert Waldeck
Stadtamt Liezen
Telefon: +43 (0)3612/22881-112
E-Mail: herbert.waldeck@liezen.at

Gesamtherstellung:

JUST
DRUCK & MEDIEN-
TECHNIK

Döllacher Straße 17, 8940 Liezen
Telefon: +43 (0)3612/22086-0
Fax: +43 (0)3612/22086-4
E-Mail: office@jostdruck.com
www.jostdruck.com

Alle Rechte vorbehalten. Für den Inhalt der Inserate ist der Inserent verantwortlich. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Soweit in dieser Ausgabe der Stadtnachrichten personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen diese Frauen und Männer gleichermaßen.

Ehrenzeichen des Landes Steiermark für Rudi Pollhammer

Im Rahmen der Ehrung zahlreicher ehemaliger steirischer Bürgermeisterinnen und Bürgermeister erhielt auch Rudi Pollhammer am 14. November aus den Händen von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer das Große Ehrenzeichen des Landes Steiermark verliehen.

Dazu Landeshauptmann Schützenhöfer in der Aula der Alten Universität Graz: „Als erste Ansprechpersonen für Bürgerinnen und Bürger haben sich die Gemeindeoberhäupter im Rahmen ihrer langjährigen Tätigkeit stets für die Menschen vor Ort eingesetzt.

Ich freue mich, dass wir heute eine Feierstunde zu Ehren von Menschen, die in eindrucksvoller Weise für Land und Menschen gewirkt haben, verbringen können.“

Nach dem Eintritt in den Gemeinderat war Rudi Pollhammer zehn Jahre als Vizebürgermeister tätig. Vom 22. November 1993 bis zum Zeitpunkt

der Fusionierung mit der Stadtgemeinde Liezen mit 1. Jänner 2015 war er Bürgermeister der Gemeinde Weißenbach bei Liezen. Gleichzeitig war er über 21 Jahre Obmann-Stellvertreter des Abfallwirtschaftsverbandes Liezen.

Unter seine Amtszeit für die Gemeinde Weißenbach bei Liezen fielen unter anderem die Einführung der Straßenbezeichnungen, die Errichtung der Badesee- und Freizeitanlage, die Errichtung zahlreicher Wohnungen und des neuen Feuerwehrhauses, des Gemeindezentrums mit Dorfplatzgestaltung sowie die Sicherung der Nahversorgung durch die



Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer (im Bild links) mit Bürgermeister a. D. Rudi Pollhammer und Ehrengast Landeshauptmann-Stellvertreter Michael Schickhofer.

Einmietung eines Lebensmittelmeinde erworbenes Geschäftshaus.



Die Freiwillige Feuerwehr Liezen-Stadt berichtet: Richtig parken!

Wenn wir durchkommen, sind wir für Sie da.

Richtig parken kann Leben retten! Als aktiver Autofahrer reagieren wir sofort, wenn wir Blaulicht oder Martinshorn wahrnehmen, bilden eine Gasse oder fahren auf den Seitenstreifen um den Rettungsfahrzeugen freie Fahrt zu gewähren. Beim Parken sieht es jedoch oft ganz anders aus.

Schmale Straßen

Besonders in Wohnbereichen mit schmalen Anliegerstraßen behindern Falschparker das Durchkommen und dadurch die Arbeit der Feuerwehr. Einmündungen sind durch Fahrzeuge versperrt, Fahrzeuge parken im Kreuzungsbereich, gegenüber von Ausfahrten, zu weit vom Bordstein entfernt, oder die Fahrzeuge parken versetzt zueinander.

Wichtige Tipps

Kommen Einsatzfahrzeuge durch Falschparker ins Stocken, geht es schnell um Menschenleben. Deshalb sollten Sie folgendes beachten:

- Feuerwehrfahrzeuge sind in der Regel LKW und bis zu 2,55 Meter breit.
- Parken Sie nie zu nah an Einmündungen. Feuerwehr- und Rettungsdienst-Fahrzeuge benötigen auch hier aufgrund der Fahrzeugausmaße ausreichend Platz in Kreuzungs- und Einmündungsbereichen. Halten sie beim Parken einen Mindestabstand von 5 m zu Einmündungen. Stellen Sie Ihr Fahrzeug niemals auf Sperrflächen ab.
- Nicht nur zum Durchfahren, sondern auch zum Aufstellen



Wenn Sie uns brauchen kommen wir sofort! Vorausgesetzt man lässt uns!

einer Drehleiter, dem Aufbauen einer Wasserversorgung und zum Entnehmen der Geräte benötigt die Feuerwehr Platz. ■ Weiterhin ist das Halten auf allen Flächen verboten, die für die Feuerwehr gekennzeichnet sind. Hierzu zählen u. a. Feuerwehrezufahrten, Feuerwehrausfahrten und Stellflächen für die Feuerwehr. Außerdem ist

das Parken vor Hydranten verboten.

■ Halten Sie niemals in zweiter Reihe oder blockieren die Straße völlig mit Ihrem Fahrzeug. Auch nicht für nur 3 Minuten. Es könnte wichtige Zeit für ein Menschenleben sein.

Ihre Feuerwehr ist 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr für Sie da.



Volksbegehren „Gegen TTIP/CETA“ Verlautbarung über das Eintragungsverfahren

Aufgrund der am 12. September 2016 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten Entscheidung des Bundesministeriums für Inneres, mit der dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „Gegen TTIP/CETA“ stattgegeben wurde, wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des gemäß § 5 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. II Nr. 103/2013, festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

**von Montag, dem 23. Jänner 2017,
bis (einschließlich) Montag, dem 30. Jänner 2017,**

in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragungsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem den Familiennamen oder Nachnamen, den Vornamen sowie das Geburtsdatum der Stimmberechtigten oder des Stimmberechtigten zu enthalten.

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebiets den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraums (30. Jänner 2017) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine Stimmkarte.

Die Eintragungslisten liegen während des Eintragungszeitraums in der Stadtgemeinde Liezen, Rathausplatz 1, Bürgerservice – Parterre auf.

Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

- Montag, 23. Jänner 2017, von 7.30 bis 20.00 Uhr
- Dienstag, 24. Jänner 2017, von 7.30 bis 20.00 Uhr
- Mittwoch, 25. Jänner 2017, von 7.30 bis 16.00 Uhr
- Donnerstag, 26. Jänner 2017, von 7.30 bis 16.00 Uhr,
- Freitag, 27. Jänner 2017, von 7.30 bis 16.00 Uhr,
- Samstag, 28. Jänner 2017, von 8.00 bis 12.00 Uhr,
- Sonntag, 29. Jänner 2017, von 8.00 bis 12.00 Uhr,
- Montag, 30. Jänner 2017, von 7.30 bis 16.00 Uhr.



Frauenpower in der FF Weißenbach

So wie für jede Einsatzorganisation, ist auch für die Freiwillige Feuerwehr die Ausbildung junger Kameradinnen und Kameraden ein zentrales Thema.



Im Bild von links: Christoph Brunnthaler, Viktoria Erber, Angelina Kern, Nicole Kettner, Claudia Lux und Julia Lux.

Um für die verschiedensten Einsatzszenarien gerüstet zu sein, benötigt es eine gut ausgebildete, schlagkräftige Truppe.

Aus diesem Grund freut es uns sehr, dass bei der kürzlich abgehaltenen Wehrversammlung am 10. Dezember gleich fünf Jugendliche in den Aktivstand übergetreten sind. Besonders hervorheben möchten wir, dass dies allesamt Kameradinnen sind: Viktoria Erber, Angelina Kern, Nicole Kettner, Claudia Lux & Julia Lux. Mit der Angelobung schlossen sie ihre mehrjährige Ausbildung in der Feuerwehr ab und dürfen somit an Einsätzen teilnehmen.

Ein besonderer Dank ist dem Jugendbeauftragten Christoph Brunnthaler auszusprechen, der seit Jahren unsere Feuerwehrjugend bestmöglich begleitet

und unzählige Stunden für die Ausbildung unserer jungen Kameraden aufwendet.

Weihnachtszeit

Wie bereits in den vergangenen Jahren ersuchen wir euch auch heuer wieder, in den kommenden Feiertagen besonders achtsam im Umgang mit Kerzen, Sternwerfern und dergleichen zu sein! Verwendet feuerfeste Unterlagen für Adventkränze (Teller oder Metallunterlagen) und stellt für den Fall der Fälle einen Feuerlöscher, eine Löschdecke oder einen Kübel mit Wasser bereit!

Die Freiwillige Feuerwehr Weißenbach bei Liezen wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Gut Heil!

■ Homepage & Facebook

Die neuesten Informationen über Einsätze, Übungen und Veranstaltungen findet ihr wie gewohnt auf unserer Homepage www.ffweissenbach.at.



Ihr findet uns aber auch auf **Facebook** unter **Feuerwehr Weißenbach bei Liezen**

Historische Gründungsfahne erfolgreich renoviert

Durch Zufall erwarb vor zwei Jahren Andreas Arracher von einem Altwarenhändler die aus dem Jahr 1922 stammende originale Gründungsfahne der Sängerrunde Weißenbach bei Liezen.

Der Wimpel war in einem äußerst desolaten Zustand, sodass eine aufwendige und kostenintensive Restaurierung nötig wurde. Mit dem Gedanken, geschichtsträchtiges Kulturgut der Nachwelt zu erhalten, konnten mit Andreas Lemmer, Herwig Hohl und Kurt Glaser-Schlemmer drei weitere Kulturfreunde gewonnen werden, die sich an der finanziellen Umsetzung dieses Vorhabens maßgeblich beteiligten.

Nach Abschluss der Arbeiten durch ein oberösterreichisches

Unternehmen wurde Anfang November im Beisein von Bürgermeister Rudi Hakel und dem Hausherrn im Rüsthaus der Feuerwehr Pyhrn, Heinz Lemmerer, die Fahne der Feuerwehr zur Aufbewahrung übergeben.

Ein großes Danke gilt es für die finanzielle Unterstützung der Stadtgemeinde und für die sorgsame Aufbewahrung der Feuerwehr Pyhrn auszusprechen. Eine Besichtigung ist nach Rücksprache vor Ort gerne möglich.



Ein Stück Geschichte bleibt für die Nachwelt erhalten: Andreas Arracher präsentiert stolz die restaurierte Gründungsfahne.

Ortstafeln in Weißenbach bleiben bestehen

„Der Austausch der bestehenden Ortstafeln infolge der Gemeindezusammenlegung von Liezen und Weißenbach ist weder rechtlich erforderlich noch sinnvoll“, so Bürgermeister Rudi Hakel zu aktuellen Anfragen.



Die Bezeichnung „Weißenbach“ bleibt auch nach der Fusionierung mit der Stadtgemeinde Liezen in der gewohnten Form erhalten.

Bürgermeister Rudi Hakel dazu weiter: „Die Ortstafeln haben in erster Linie eine Funktion nach der Straßenverkehrsordnung und zeigen Anfang und Ende eines Ortsgebietes und die damit in Verbindung stehenden Geschwindigkeitsbeschränkungen an. Das Ortsgebiet von Weißenbach wird daher wie bisher mit den bestehenden Tafeln angekündigt. Es ist wichtig, dass die Identität

und das Heimatgefühl in den Ortsteilen erhalten bleiben.“ Sollte nach einer Überprüfung durch die hierfür zuständige Bezirkshauptmannschaft Liezen die Änderung der einen oder anderen Ortstafel notwendig sein, so wird der Name „Weißenbach“ – wie auch in vielen anderen Fusionsgemeinden üblich – mit einem kleinen darunter angeführten Schriftzug „Stadtgemeinde Liezen“ versehen werden.

Gerald Baumann



Der Prüfungsausschuss hat die Aufgabe, die gesamte Gebarung der Gemeinde zu kontrollieren und auf etwaige Missstände hinzuweisen sowie optional Lösungsvorschläge zu präsentieren.

Prüfungsthemen im Jahr 2016 waren unter anderem die Feuerwehren, die so genannten „Abgangsbetriebe“ Kulturhaus und Stadtbibliothek, der Waldverkauf „Mössn“ in Weißenbach, die Rückstandsliste der Gemeinde, der Rechnungsabschluss 2015, die Errichtung des Spielplatzes in Weißenbach sowie die Kassenprüfung im Stadttamt.

Mit Freude kann ich berichten, dass die kontrollierten Bereiche ohne große Beanstandungen

abgehandelt wurden. Bei der Prüfung der Sozialhilfeförderbandszahlungen der Vorgängergemeinde Weißenbach sowie bei den entstanden Kosten für die Skiflug-WM am Kulm konnten kursierende Gerüchte widerlegt werden und bei der Prüfung der Stadtnachrichten konnte ein Einsparungspotenzial von bis zu 30 % festgestellt werden. Bei letzterem liegt es nun an der Gemeinde, die von mir vorgeschlagenen Änderungen auch umzusetzen.

Ich möchte mich für die konstruktive Mitarbeit aller Ausschussmitglieder herzlich bedanken und wünsche den Lesern der – im neuen Jahr hoffentlich günstigeren – Stadtnachrichten erholsame Feiertage und einen energiegeladen Start ins neue Jahr.

Gemeinderat

Gerald Baumann

Obmann des Prüfungsausschusses



Was wurde aus ...?

Im Sommer des Jahres 2013 verunglückt der als langjähriger Hüttenwart der Liezener Hütte in Bergsteigerkreisen allseits bekannte Ferdl Hanus bei einem Bergunfall tödlich. Er hinterlässt seine kongeniale Partnerin, Frau Peperl und Sohn

Dipl.-Ing. Reinhold Hanus



Dieser, 1964 im gerade erst mit viel Schweiß fertiggestellten Eigenheim in der Tausingsiedlung geboren, verbringt Kinder- und Jugendzeit da, besucht die Volksschule in Liezen und das BRG in Stainach. Von 1982 bis 1990 studiert er an der Montanuniversität Leoben Montanmaschinenwesen.

Seine berufliche Laufbahn startete er im selben Jahr in der Gießerei der VOEST-ALPINE Linz, dem Leitbetrieb aller im Konzern angesiedelten nunmehr fünf Gießereien. Bei seiner Entscheidung mag wohl ein wenig Nostalgie mitgeschwungen haben, war doch Vater Ferdl sein gesamtes Berufsleben – von der Lehre als Modelltischler ausgehend – dem Werk Liezen verbunden. Die Wahl war insofern schwierig, als dem jungen Akademiker eine Reihe von vielfältigen und herausfordernden Jobangeboten vorlag.

Nach vier Jahren, in denen er mit dem Aufbau eines Qualitätsdatensystems, der Implementierung neuer hochlegierter Werkstoffe in die Fertigung von Großkomponenten, der Leitung von internationalen Arbeitskreisen, technischer Kundenbetreuung, Auftragsverhandlungen und F&E-Projektleitung betraut war, wurde er 1994 zum Leiter der Abteilung Qualitätswesen er-

nannt, zu der 2005 außerdem die Verantwortung für Forschung und Entwicklung kam, die auch die Beratung der Tochterfirmen beinhaltet.

Gussgewichte bis 200 t, immer komplizierter werdende Formgebungen und steigende Qualitätsanforderungen stellen Werkstoff- und Gießtechniker vor enorme Herausforderungen, denen nur mit großem Fachwissen und Erfahrung und in Zusammenarbeit mit dem LD-Stahlwerk und den Bearbeitungswerkstätten in Schwesterunternehmen am gleichen Standort genügt werden kann. Zahlreiche Vorträge vor internationalen Fachleuten und Publikationen geben Zeugnis von dem Ruf, den sich das Linzer Unternehmen mit Dipl.-Ing. Reinhold Hanus erworben hat.

Reinhold – wie ihn seine Freunde nennen – ist seinerzeit mit seiner aus Döllach stammenden Frau Ulrike nach Linz gezogen, wo er ein Reihenhaus bewohnt. Die beiden Kinder Sabine (25) und Robert (23) sind beide im Ennstal geboren und in Linz aufgewachsen. Alle zwei sind im Studium weit fortgeschritten. Reinhold ist Liezen und dem Ennstal noch heute sehr verbunden; einerseits durch seine Mutter und das Elternhaus sowie die Schwiegereltern, andererseits durch das Bergsteigen in allen Facetten (Skitouren, Klettern, Wandern, Eisklettern). In der Sektion Liezen des Alpenvereines betätigt er sich als Tourenführer.

Adolf Schachner

Bestellung der Liezener Stadtnachrichten

An unsere Leser der Stadtnachrichten im In- und Ausland!

Viermal im Jahr werden zahlreiche Exemplare unserer beliebten Stadtnachrichten an interessierte Leser in ganz Österreich sowie über unsere Landesgrenzen hinaus in die Welt, so zum Beispiel nach Australien, Amerika und Afrika versendet. Da dieser viermalige Versand pro Jahr nicht unbeträchtliche Portokosten verursacht, möchten wir mit diesem Bericht darauf hinweisen, dass auch für das Jahr 2017 wieder die Möglichkeit besteht, mittels unten abgedrucktem Formular die Zusendung der Liezener Stadtnachrichten zu bestellen. Nach Eingang des Betrages für die Versandkosten setzen wir Ihre Anschrift auf die Versandliste für das Jahr 2017 (Bankverbindungen – siehe Infokasten).

Informationen aus der Heimat

Selbstverständlich haben auch alle Interessierten, die bislang die Stadtnachrichten noch nicht zugesendet erhalten haben, die Möglichkeit, für sich oder für

Verwandte, Bekannte oder Freunde im In- und Ausland die Stadtnachrichten zu bestellen.

Stadtnachrichten im Internet

Gleichzeitig möchten wir auch auf die Möglichkeit hinweisen, dass man die Liezener Stadtnachrichten sofort bei Erscheinen auch im Internet unter www.liezen.at abrufen und lesen kann. Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Freude an der Lektüre unserer Informationen aus Ihrer Heimat.



Die Bankverbindungen für Ihre Überweisung:

Für alle Überweisungen (In- und Ausland):

Steiermärkische Bank: IBAN AT88208150910000687, BIC STSPAT2GXXX

RAIBA: IBAN AT34382150000000018, BIC RZSTAT2G215

BAWAG: IBAN AT451400085810100015, BIC BAWAATWW

Geben Sie bei Ihrer Überweisung den Verwendungszweck „Versand Stadtnachrichten“ an.

BESTELLSCHEIN

- Ja, ich ersuche um Übersendung der Stadtnachrichten, und zwar
- Versand nach Übersee** zum Preis von € 25,-
 - Versand innerhalb Europas** zum Preis von € 20,-
 - Versand innerhalb Österreichs** zum Preis von € 15,-

von jeweils 4 Ausgaben im Jahr 2017 (Zutreffendes bitte ankreuzen).

Meine aktuelle Anschrift (bitte deutlich in Blockbuchstaben):

.....

.....

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte senden Sie uns diesen Bestellschein an die Anschrift
Stadtamt Liezen, Rathausplatz 1, A-8940 Liezen, Österreich,
 oder senden Sie uns ein E-Mail mit Ihrer Bestellung und
 Ihrer genauen Anschrift an stadtamt@liezen.at

Liezen im Rückblick

von Amtsdirektor i. R. Karl Hödl

Vor 25 Jahren:

Über viele Betriebseröffnungen wird groß berichtet und eine glanzvolle Zukunft vorausgesagt. Wie sieht es 25 Jahre später aus? Aus unterschiedlichen Gründen verschwanden Betriebe von der Bildfläche oder zumindest aus Liezen. Der Konsum eröffnete im November 1991 eine KGM (Konsum-Großmarkt) – Filiale am Bahnhofweg (heute Hervis). Gleich zwei große Geldinstitute, die BAWAG und die Hypo-Bank, eröffneten Filialen in Liezen. Der Gemeinderat schuf die Voraussetzungen zur Ansiedlung des Möbelhauses Gröbl im Gebäude der ehemaligen Schuhfabrik Servas.

Vor 50 Jahren:

Einen runden Geburtstag gilt es zu feiern. Diese Zeitung, die Sie hoffentlich immer gerne lesen, die „Nachrichten der Stadtgemeinde Liezen“, erschien im November 1966 zum ersten Mal. Der Umfang war mit 23 Seiten beachtlich. Fotos gab es keine, der Text war mit Maschine auf Matrizen geschrieben und mit einer Abziehmaschine vervielfältigt worden. Für den Inhalt verantwortlich war Bürgermeister Johann Voglhuber. In der Zeitung vorgestellt wurde auch der damalige Gemeinderat. Von seinen 25 Mitgliedern lebt nur mehr der spätere Bürgermeister Heinrich Ruff.



Vor 75 Jahren:

Der Krieg nahm keine Rücksicht auf Feiertage. Die Schmidhütte (heute Maschinenfabrik Liezen) nahm am 24. Dezember 1941 ihren Betrieb auf. Die Bevölkerung wurde aufgerufen, Ski für die Soldaten abzugeben. Margarete Aigner berichtet, das diese Verordnung „bei den Skibeflissenen, gleich ob Parteigenosse oder nicht, ein Geschimpfe“ auslöste. Die SA (Sturmabteilung) kontrollierte in Bahnhöfen das Verbot der Beförderung von Skiern in den Zügen. Trotzdem war „der Bahnhof Stainach bummvoll mit Skifahrern, die der Planai oder der Tauplitz zustrebten“.

Vor 100 Jahren:

Mitten im Krieg, am 21. November 1916, starb der greise Oberbefehlshaber Kaiser Franz Josef. Der Gemeindeausschuss trat daraufhin am 24. November 1916 zu einer außerordentlichen Sitzung zusammen. In dieser Sitzung wurden die hohen Verdienste seiner Majestät gewürdigt und beschlossen, der Gemeinderat möge die „Trauer der Gemeinde Liezen der k. k. Bezirkshauptmannschaft kundgeben und an die höchsten Stufen gelangen lassen“. Am 30. November fand in der Kirche ein Trauergottesdienst statt, an dem sich der Gemeindeausschuss vollzählig beteiligen sollte.

Was es alles gab in Liezen

Interessantes aus der Stadtchronik, hervorgeholt von Karl Hödl

Zusammen feiern sie den Hunderter

Er, der älteste Liezener des Jahres 1966, ist schon 50, sie, die Zeitung, die Sie in Händen halten, wurde es vor kurzem. Vor Jahren sind sie zusammengekommen und seither sind sie unzertrennlich. Die Zeitung „Stadt Liezen“ und ihr Gestalter Herbert Waldeck.

Herbert, geboren am 1. Jänner, lag noch in den Windeln, als die „Nachrichten der Stadt Liezen“

im November 1966 zum ersten Mal erschienen. Am 25. April hatte es eine Gemeinderatswahl mit dem Bürgermeisterwechsel von Karl Wimmmler zu Johann Voglhuber gegeben. Der neue Bürgermeister bemühte sich, verschiedene Neuerungen einzuführen, unter anderem die Information der Bevölkerung mit einer Zeitung. Damals noch nicht gedruckt, sondern im Abziehverfahren hergestellt. Auf 23 Seiten wurde viel Wissenswertes mit-

geteilt und alle Ehrungen und Auszeichnungen von Liezenern – damals gab es tatsächlich noch keine Frau unter ihnen – wurden angeführt.

Geburten wurden damals nicht erwähnt, sonst wäre Herbert Waldeck wohl an erster Stelle gestanden. Nach der HAK-Matura kam er 1985 zur Stadtgemeinde und begann – neben seiner Arbeit in der Bauabteilung – an der Gestaltung der Stadtnachrichten mitzuarbeiten. Ende 2002 übernahm er schließlich allein die Gestaltung dieser Zeitung, die er – in hervorragender Zusammenarbeit mit der Druckerei Jost – zu einer der besten und informativsten Gemeindezeitungen der Steiermark entwickelte.

Immer mehr Fotos im Archiv

Ursprünglich sammelten Archive nur alte Schriftstücke. Seit Jahrzehnten wird die Sammlung von Fotos immer wichtiger. Unsere beliebten Lichtbildervorträge finden nur deshalb so großen An-

klang, weil wir durch eigene Sammelaktivität und die Mithilfe der Liezener Bevölkerung schon über eine beachtliche Sammlung verfügen. Mit dem von Gerwald Mitteregger geordneten Nachlass von Foto Baumgartner haben wir derzeit über 24.000 Fotos, 2.000 Dias und 33.000 Negative im Archiv. In Zukunft werden wir auch daran gehen, audiovisuelle Medien wie Schmalfilme und Videoaufzeichnungen zu sammeln. Dafür müssen wir aber noch die technischen Voraussetzungen schaffen.

Beliebter Lichtbildervortrag am 11. und 12. Jänner 2017

Zum Thema Lichtbildervorträge: Den nächsten Vortrag mit dem Schwergewicht auf die Ortsteile Reithal und Pyhrn zeigt Gerwald Mitteregger, computertechnisch wieder unterstützt von Herbert Waldeck, am 11. und 12. Jänner 2017 im großen Saal des Kulturhauses. Es wird an beiden Tagen der gleiche Vortrag gezeigt.



Die zwei Fünfzigjährigen als Babys: die erste Ausgabe der Liezener Stadtnachrichten und Herbert Waldeck.



Der direkte Draht zu Ihrer Stadtverwaltung

Telefon: 03612/22 881 DW
Fax: 03612/22 881-3
E-Mail: stadttamt@liezen.at

■ Amtsstunden/Parteienverkehr

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

■ Amtsdirektion DW-

Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel **118**
E-Mail: rudolf.hakel@liezen.at

Stadttamtsdirektor:
Mag. Peter Neuhold **120**
E-Mail: peter.neuhold@liezen.at

Markus Schauensteiner **117**
E-Mail: markus.schaunsteiner@liezen.at

Sekretariat: Marc Di Lena **119**
E-Mail: marc.dilena@liezen.at

Sekretariat: Ulrike Holzknacht **116**
E-Mail: ulrike.holzknacht@liezen.at

Sekretariat/Poststelle:
Nina Essenko **142**
E-Mail: nina.essenko@liezen.at

Sekretariat/Poststelle:
Astrid Steiner **239**
E-Mail: astrid.steiner@liezen.at

■ Bauverwaltung

Leiterin Bauverwaltung:
Dipl.-Ing. Rosa Maria Sulzbacher **169**
E-Mail: rosa.sulzbacher@liezen.at

Herbert Waldeck **112**
E-Mail: herbert.waldeck@liezen.at

Ing. Dana Vostrel **115**
E-Mail: dana.vostrel@liezen.at

Manuel Siegl **121**
E-Mail: manuel.siegl@liezen.at

Mag. Martin BERNHARD **113**
E-Mail: martin.bernhard@liezen.at

■ Finanzverwaltung

Leiter Finanzverwaltung (FV):
Manfred Bacher **125**
E-Mail: manfred.bacher@liezen.at

FV-Stadtkasse: Ilse Stangl **124**
E-Mail: ilse.stangl@liezen.at

FV-Gebühren: Erich Luidolt **127**
E-Mail: erich.luidolt@liezen.at

FV-Ennstalhalle/Kulturhaus:
Brigitte Pichler **123**
E-Mail: brigitte.pichler@liezen.at

FV-Musikschule/Kindergarten:
Birgit Tiefenbacher **148**
E-Mail: birgit.tiefenbacher@liezen.at

FV-EDV: Gerald Klammer **122**
E-Mail: gerald.klammer@liezen.at

FV-Buchhaltung: Michaela Mayer **128**
E-Mail: michaela.mayer@liezen.at

FV-Buchhaltung: Lisa Oder **151**
E-Mail: lisa.oder@liezen.at

FV-Buchhaltung: Franz Schleifer **126**
E-Mail: franz.schleifer@liezen.at

■ Bürgerservice DW-

Leiterin Bürgerservice/Standesamt:
Silvia Mader **130**
E-Mail: silvia.mader@liezen.at

Barbara Zauner **163**
E-Mail: barbara.zauner@liezen.at

Grete Kargl **129**
E-Mail: grete.kargl@liezen.at

Standesamt: Panja Lammer **111**
E-Mail: panja.lammer@liezen.at

Standesamt: Oliver Zamberger **110**
E-Mail: oliver.zamberger@liezen.at

■ Städtischer Bauhof

Bauhofleiter:
Ing. Gilbert Schattauer **132**

Sekretariat:
Barbara Streit **233**
Alexandra Singer

E-Mail: bauhof@liezen.at

Vorarbeiter: Harald Hollinger
E-Mail: harald.hollinger@liezen.at

Wasserwerk: Michael Essenko
E-Mail: wasser.bauhof@liezen.at

Kanal: Herbert Mühlanger
E-Mail: kanal.bauhof@liezen.at

Elektroabteilung: Martin Grüsser
E-Mail: elektro.bauhof@liezen.at

Kläranlage: Dieter Preis
E-Mail: klaeranlage.bauhof@liezen.at

Gärtnerei: Reinhard Peer
E-Mail: gaertnerei.bauhof@liezen.at

Bereitschaftsdienst **0664/251 88 11**

■ Gebäudeverwaltung

Leiter:
Reinhold Binder **0664/251 88 46**
E-Mail: reinhold.binder@liezen.at

Kulturhaus:
Walter Fuchs **0664/251 88 60**
Reinhard Schachner **0664/251 88 47**
E-Mail: kulturhaus@liezen.at

Ennstalhalle:
Rudolf Schmied **0664/251 88 43**
E-Mail: ennstalhalle@liezen.at

Schwimmbad Liezen: **143**
Thomas Wolff **0664/251 88 04**
E-Mail: schwimmbad@liezen.at

Badesee Weißenbach:
Christian Hart **0664/457 48 39**

Schulen Liezen:
(Volksschule, Neue Mittelschule,
Sonderschule)

Manfred Pimperl **0664/251 88 55**
E-Mail: manfred.pimperl@liezen.at

■ Jugendzentrum Liezen DW-

Leiterin: Carina Griesebner **262**
Mobil: **0676/840 830 316**
E-Mail: jugendzentrum@liezen.at

■ Städtischer Kindergarten

Leiterin: Gabriela Reisenhofer **136**
E-Mail: kindergarten@liezen.at

■ Kindergarten Weißenbach

Leiterin: Tanja Krenn **0664 251 8895**
E-Mail: weissenbach.kindergarten@liezen.at

■ Kinderhaus

Leiterin: Julia Stadler **0676/870 854 071**
E-Mail: julia.stadler@stmk.volkshilfe.at

■ Kinderkrippe

Leiterin:
Nicole Kerschbaumer **0676/870 854 000**
E-Mail: kk.liezen@stmk.volkshilfe.at

■ Heilpädagogischer Kindergarten

Leiterin: Susanne Oberreiner **158**
E-Mail: hpk@liezen.at

■ Öffentliche Bücherei

Leiterin:
Andrea HEINRICH, MAS **137**
Mobil: **0664/251 88 49**
E-Mail: bibliothek@liezen.at

■ Neue Mittelschule

Dir. Ernst Karner **155**
Mobil: **0664/251 88 50**
Lehrerzimmer **146**
Fax: **277**
E-Mail: nms.liezen@liezen.at

■ Musikschule

Dir. Mag. Susanne Greimel **131**
Mobil: **0664/251 88 31**
Musikverein – Probelokal **232**
E-Mail: musikschule@liezen.at

■ Volksschule

Dir. Sigrid Bacher **152**
Fax: **104**
E-Mail: vs.liezen@liezen.at

■ Volksschule Weißenbach

Mobil: **0664/251 88 94**
E-Mail: weissenbach.volksschule@liezen.at

■ Sonderschule

Dir. Barbara Dengg **153**
Fax: **105**
E-Mail: so.liezen@liezen.at

■ Stadtmarketing & Tourismus Liezen

Hauptplatz 5 **03612/25 658**
E-Mail: office@stadtmarketing-liezen.at

■ Stadtchronik

Stadttamtsdirektor a.D. Karl Hödl
Mobil: **0664/284 08 88**

Sprechtag im Stadtamt Liezen

Telefon:
03612/22 881
+ Durchwahl (DW)

■ Bürgermeister

Mag. Rudolf Hakel **119**
Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr
Um telefonische Voranmeldung wird
gebeten.

■ Sozial- u. Gesundheitsreferentin

Vizebürgermeisterin
Roswitha Glashüttner **163**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Finanzreferent

Stadtrat Albert Krug **125**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Bau- und Raumordnungsreferent

Gemeinderat Herbert Waldeck **112**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Verkehrsreferent

Gemeinderat
Raimund Sulzbacher **169**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Kerngebietsreferent

Mag. Renè Wilding **112**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Kulturreferentin

Gemeinderätin
Andrea Heinrich, MAS **237**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Jugendreferent

Gemeinderat Stefan Wasmer **119**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Bildungsreferentin

Gemeinderätin
Karin Jagersberger **119**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Sportreferentin

Gemeinderätin
Renate Kapferer **117**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Umweltreferent

Gemeinderat August Singer **117**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Fremdenverkehrsreferent

2. Vizebürgermeister
Egon Gojer **119**
nach telefonischer Vereinbarung

■ Bausprechtag

112 oder 169
nach telefonischer Vereinbarung

■ Bürgerservice der Stadt Liezen

Montag bis Donnerstag
durchgehend von 7.30 bis 16.00 Uhr
Freitag von 7.30 bis 13.00 Uhr
Telefon: **03612/22 881-0**



Besuchen Sie die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal des Rathauses



Donnerstag, 15. Dezember 2016, Beginn: 18.00 Uhr

Die detaillierte Tagesordnung wird etwa eine Woche vor der Sitzung an der Amtstafel im Rathaus bekannt gegeben.

Essen auf Rädern

Information für Liezen und Weißenbach unter:
Sozialhilfverband Liezen, <http://www.shv-liezen.at>
Fronleichnamsweg 4/2/1, 8940 Liezen
E-Mail: office@shv-liezen.at
Telefon: +43(0)3612 21260, Fax: +43(0)3612 21260 60

Erfolgreich inserieren



Liebe Leserinnen und Leser!

Unsere Gemeindezeitung STADT LIEZEN ist in erster Linie ein Medium, das Sie über die aktuellen Geschehnisse in unserer Stadt informieren soll. Ein Druckwerk, welches sich im Laufe der Zeit zu einem hochqualitativen Informationsmedium entwickelt hat.

Auch die heimische Wirtschaft sieht das so und platziert nach dem Motto „Werbung in STADT LIEZEN zahlt

sich aus“ immer wieder gerne Anzeigen. Da sich unser Blatt aus Gemeindeabgaben finanziert, und wir eben sorgsam mit diesen umgehen wollen, bitten wir Sie, die Stadtnachrichten auch als Werbeforum der Wirtschaftstreibenden entsprechend anzunehmen.

Damit sind wir unserem Ziel, die Nachrichten unserer Stadt „ausgeglichen“ zu produzieren, wieder einen Schritt näher gekommen. Die Wirtschaft möchten wir weiterhin mit unserer hohen Qualität anziehen und ihr auch in Zukunft eine interessante Werbemöglichkeit anbieten. Voraussetzung ist natürlich, dass Sie, liebe Liezenerinnen und Liezener, auch weiterhin eine tolle Gemeindezeitung ins Haus bekommen. Allenfalls vermehrte Werbeeinschaltungen in STADT LIEZEN bitten wir Sie deshalb aus diesem Blickwinkel zu sehen. Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen weiterhin viel Freude mit Ihren Stadtnachrichten.

Anzeigen-Hotline: 03612/22 881

Keine Stadtnachrichten erhalten?

Obwohl unsere Stadtzeitung mit dem Vermerk „Amtliche Mitteilung“ versehen ist, kann es vorkommen, dass diese beim Hinweis „Bitte keine Werbung“ auf dem Postkasten irrtümlich nicht zugestellt wird.

Sollte dies einmal der Fall sein, erhalten Sie selbstverständlich im Rathaus ein kostenloses Exemplar.

Stadtnachrichten im Internet

Die aktuelle sowie alle vergangenen Ausgaben der Liezener Stadtnachrichten finden Sie auch auf der Homepage der Stadt Liezen www.liezen.at unter dem Link „RATHAUS & POLITIK“ -> „Stadtnachrichten Liezen“.

Glascontainer-Einwurfzeiten beachten!

Bitte beachten Sie auch die festgelegten Einwurfzeiten bei den Glascontainern. Diese sind auf den Containern gut sichtbar angebracht.

Nachts dürfen keine Flaschen eingeworfen werden!

Altmedikamente

Altmedikamente können sowohl bei der Stadtapotheke im Einkaufszentrum ELI als auch bei der Löwen-Apotheke in der Ausseer Straße entsorgt werden.

Wichtig: Die Medikamente sind dabei von der jeweiligen Verpackung zu trennen. Den Abtransport der Sammelbehälter wird in weiterer Folge die Stadtgemeinde Liezen übernehmen.

Sperrmüllentsorgung



Das Altstoffsammelzentrum für die Bürgerinnen und Bürger aus dem Ortsteil Weißenbach befindet sich weiterhin beim Bauhof Weißenbach.

Jeder Liezener Haushalt hat die Möglichkeit, Sperrmüll bis zu 300 kg/Jahr kostenlos direkt im Altstoffsammelzentrum bei der Müllanlage in der Gesäusestraße abzugeben.

Nach Anpassung der Müllabfuhrordnung durch den neuen Gemeinderat gilt diese Gratis-Regelung seit Sommer 2015 auch für den Ortsteil Weißenbach.

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 12.45 bis 16.45 Uhr, Freitag von 7.00 bis 13.45 Uhr

Abfallwirtschaftsverband Liezen

Gesäusestraße 50, 8940 Liezen, Telefon: 03612/23925
E-Mail: awv.liezen@abfallwirtschaft.steiermark.at

Altstoffsammelzentrum für Weißenbach

Öffnungszeiten: Freitag von 13.00 bis 16.00 Uhr



Bitte bei Einzahlungen beachten!



Die Finanzverwaltung ersucht:

Nach erfolgter Umstellung auf ein neues EDV-System im Stadtamt Liezen wird höflich gebeten, bei Einzahlungen von Gebühren usw. **unbedingt** die „aktuelle Zahlungsreferenz“ anzuführen (diese ist auf der jeweiligen Vorschreibung ersichtlich).

Nur dadurch ist eine korrekte Zuordnung zu den offenen Beträgen gegeben. Gleichzeitig wird damit eine zusätzliche Kostenbelastung für den/die Abgabepflichtigen vermieden.

Nur dadurch ist eine korrekte Zuordnung zu den offenen Beträgen gegeben. Gleichzeitig wird damit eine zusätzliche Kostenbelastung für den/die Abgabepflichtigen vermieden.

Vergabe Gemeindemietwohnungen

Ausschließlich nur mehr über die Siedlungsgenossenschaft Ennstal. Ansprechperson: Lisa Kalsberger, Tel. 03612/2732 11.

Anfragen Seniorenmietwohnungen

Cilli Sulzbacher im Büro der Siedlungsgenossenschaft bei Frau Lisa Kalsberger jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Beratungsdienst der Energie Steiermark nicht mehr im Rathaus

Der regelmäßige Beratungsdienst findet nicht mehr in den Räumlichkeiten im Rathaus der Stadtgemeinde Liezen, sondern in der Außenstelle der Energie Steiermark, statt:



Energie Steiermark – Außenstelle Liezen
Admonter Straße 62

Jeden Mittwoch von 8.30 bis 12.00 Uhr u. 12.30 bis 15.00 Uhr

Bekanntgabe von Baugrundstücken und Leerflächen

Im Stadtamt Liezen langan laufend Anfragen über verfügbare Baugrundstücke für die Errichtung von Eigenheimen sowie auch Anfragen über verfügbare Freiflächen für Handelsbetriebe oder Büros ein.

Da die Stadtgemeinde Liezen nicht immer über alle Informationen zu diesen Anfragen verfügt, möchten wir die Liegenschaftseigentümer ersuchen, allfällige zum Verkauf stehende Baugrundstücke bzw. Gewerbeliegenschaften und Freiflächen für Handelsbetriebe, Büros oder Dienstleistungsbetriebe dem Stadtamt Liezen bekannt zu geben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Stadtverwaltung in diesem Zusammenhang nicht als Makler auftreten möchte, sondern lediglich als Vermittler. Sollten die verfügbaren Flächen bereits zur Verwertung an ein Maklerbüro gemeldet worden sein, würde auch die Stadtverwaltung im Falle einer Anfrage den Kontakt zum jeweiligen Immobilienbüro herstellen.

Diese Sammlung von Daten wird als Serviceleistung angeboten. Bitte geben Sie Ihre Daten in der Bauverwaltung der Stadt Liezen unter der Telefonnummer 03612/22 881 DW 112 bis 115, bekannt.

Erste Anwaltliche Auskunft



Jeweils Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr gegen vorherige telefonische Anmeldung: Die Termine finden Sie auf der Homepage der Steiermärkischen Rechtsanwaltskammer www.rakstmk.at unter dem Link „Serviceleistungen“.

Sprechtage für Liezener Pensionisten



Rudolf Kaltenböck

Auch im Jahr 2017 hält Rudolf Kaltenböck wieder kostenlose Sprechstage für Liezener Pensionistinnen und Pensionisten ab.

Dabei werden vor allem Fragen zur Pension, zur Miete,

zur Lohnsteuer und anderen Themen beantwortet.

Wann? Jeden 2. Dienstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Die genauen Termine im Jahr 2017? 10. Jänner, 14. Februar, 14. März, 11. April, 9. Mai, 13. Juni, 11. Juli, 8. August, 12. September, 10. Oktober, 14. November und 12. Dezember 2017

Wo? Arbeiterkammer Liezen, Ausseer Straße 42, 2. Stock, Sprechtagzimmer, Tel. 0664 382 5080.

Probleme?

Bereitschaftsdienst anrufen: 0664/251 88 11

Falls ein Problem auftritt, für dessen Behebung die Gemeinde zuständig ist (z. B.: Rohrbruch der Wasserleitung, plötzliche Schäden an einer Straße etc.), werden Sie gebeten, dies unverzüglich dem Bereitschaftsdienst der Stadtgemeinde unter der Telefonnummer 0664/251 88 11 zu melden.

Energie- und Umweltstammtische

Jeden 1. Montag im Monat ab 19.00 Uhr

Der jeweilige Veranstaltungsort wird in den Schaukästen beim Rathaus angeschlagen.

Die nächsten Termine: 6. Februar, 6. März u. 3. April 2017

Kostenlose Erst-Energieberatung durch das Umweltreferat

Jeden 1. Montag im Monat ab 18.00 Uhr im Rathaus

Die nächsten Termine: 6. Februar, 6. März u. 3. April 2017

Digitale Amtstafel auf www.liezen.at



Kundmachungen und Verlautbarungen zu Bauverhandlungen und weitere aushangspflichtige Informationen werden auf der Digitalen Amtstafel unter www.liezen.at veröffentlicht.

Bürgermeister Rudi Hakel und Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner gratulierten:

■ 70 Jahre

Seggl Franz, Kapellenweg 324
Steiner Hermann,
Rosegggasse 4 a
Wafzig Christine, Ausseer Str. 47
Kocsar Ivanka, Tausing 19
Thimet Herbert, Schillerstr. 4
Stummer Gottfried, Ausseer Str. 37
Habacher Emmerich, Reithal 39
Pal Delfa, Hauptplatz 3
Funkl Franz, Schillerstraße 10
Frehnsner Alois, Pyhrn 52
Tiefenbacher Konrad,
Hauptplatz 3
Zauner Richard, Admonter Str. 56
Buchner Heinz, Am Dorfplatz 56 a
Zott Herbert Ing.,
Rosegggasse 8
Maier Ottilie, Pyhrn 33

■ 75 Jahre

Chroustovsky Ludwig,
Ausseer Straße 53
Lautischer Waldemar, Tausing 70
Tuttner Gertraud,
Weißenbacher Hauptstraße 1 a
Groß Werner, Röthweg 2
Sommer Erich, Kornbauerstr. 10 a
Schmeißl Adelinde,
Hirschriegelweg 9
Kaltenböck Inge, Weidenweg 6
Suchanek Karl,
Hirschriegelweg 30
Huber Gerhard,
Kreuzhäuslerweg 20
Kury Liselotte, Hauptstraße 16
Fessler Hermann,
Ausseer Straße 47
Könighofer Elisabeth,
Ausseer Straße 33 b
Soltys Anna, Getreidestraße 8
Fröhlich Helga, Kulturhausstr. 21
Loidold Kurt, Pyhrnstraße 34
Schretthausner Walter,
Fronleichnamsweg 9 a
Schwaiger Erika,
Manfred-Schmid-Gasse 10
Zündel Elisabeth,
Admonter Straße 52
Sautner Helmut Dipl.-Ing.,
Schillerstraße 8
Riedl Inge, Naslerweg 189
Hanus Josefa, Tausing 63
Klewein Alois,
Fronleichnamsweg 5
Steindl Wilfried, Hauptstraße 1
Mayerl Erika, Dorfstraße 194
Schewig Werner,
Am Weißen Kreuz 5

■ 80 Jahre

DIETHARD Gislinde,
Manfred-Schmid-Gasse 10
Pichler Ingeborg,
Admonter Straße 30
Wildling Karl, Rathausplatz 4
Eisenhofer Hubert, Tausing 34
Weissensteiner Brunhilde,
Ausseer Straße 35
Forstner Karoline, Friedau 3
Trempeniotis Stefanos Dr.,
Hauptplatz 8
Spreitz Christine,
Admonter Straße 56
Singer Johanna,
Pyhrnstraße 13
Hüfingler Melanie,
Pyhrnstraße 14

■ 85 Jahre

Leutgeb Herta, Erzweg 33
Mayer Karl, Höhenstraße 39 a
Tipl Emma, Salzstraße 25
Siegl Franz, Sonnuau 21
Lackner Gertrude,
Marienwaldweg 9
MARKUS Anna, Sonnenweg 4
Spreitz Johanna,
Werkstraße 2
Gschwandtner Friedrich,
Getreidestraße 8

■ 90 Jahre



Gruber Hildegard,
Dr.-Karl-Renner-Ring 21

■ 90 Jahre

Mandl Maria, Pyhrnstraße 47
Schattauer Gilbert,
Am Grafeneegg 2
Steiner Maria, Schalenweg 201



Krenn Theresia,
Ausseer Straße 33 a



Untergrabner Herbert Ing.,
Am Grafeneegg 6



Hafner Kurt,
Grimminggasse 20

■ 96 Jahre

Haberl Christian,
Dr.-Karl-Renner-Ring 38

■ 99 Jahre



Sach Franziska,
Erzweg 33

Sterbefälle

Raimund Liegl (80)
Ludmilla Gamsjäger (96)
Alois Gerstbrein (91)
Michael Peschl (23)
Friedrich Binder (81)
Anna Bachmaier (92)
Maria Segl (87)
Hildegard Weichbold (89)
Marianne Mandl (90)
Siegfried Friessnegger (81)
Dorothea Bednarzek (71)
Hemma Stöckl (94)
Bernhard Seggl (58)
Herbert Thalhammer (83)
Adolf Deixelberger (72)
Sigrid Capellari (75)
Romana Eibisberger (51)
Anna-Maria Socher (66)
Franz Schwarzlechner (90)
Margarethe Bindlechner (86)
Stefan Faber (85)
Sophie Fadinger (84)
Ernestina Kummer (87)
Waltraud Zeiser (60)
Goldschmid Maria (86)
Scheucher Stefan (60)
Mühlbacher Heinrich (89)
Pichler Lena (22)
Winkler Rudolf (93)
Haingartner Gertrude (77)



Neue Regelung für die Bekanntgabe von Geburten

Die Bekanntgabe von Geburten aus den amtlich verwendeten Datenbanken ist aus rechtlichen Gründen leider nicht mehr möglich.

Falls die Eltern die Verlautbarung der Geburt ihres Kindes – eventuell auch mit einem Foto – wünschen, ist die Stadtgemeinde Liezen natürlich gerne bereit, dies weiterhin auf diesen Seiten der Liezener Stadtnachrichten abzdrukken.

Wir bitten die Eltern, sich hierfür mit dem Bürgerservice im Rathaus (Tel. 03612/22881) in Verbindung zu setzen.



Goldene Hochzeit

■ 50 Jahre Ehe

Schmidt Anneliese und Hermann, Dipl.-Ing., Engeltalsiedlung 318
 Bischof Herta und Kurt, Ing., Schlagerbauerweg 1
 Buchmann Aloisia und Anton, Aubauerweg 108
 Resch Monika und Konrad, Kernstockgasse 9
 Sommer Elsa und Erich, Kornbauerstraße 10 a

Diamantene Hochzeit

■ 60 Jahre Ehe



Pürcher Eva und Ernst, Pyhrnstraße 8



Siegl Livia und Franz, Sonnau 21

Eiserne Hochzeit

■ 65 Jahre Ehe

Meyer Olga und Walter, Dipl.-Ing., Salzstraße 22



Pirkmann Anna Maria und Herbert, Höhenstraße 26



Knauss Markus, Liezen und Chow Ho Yei, Frankfurt am Main



Fröschl Helmut und Nontachai Nantana, beide Ardning



Baumgartner Christian und Feichtinger Verena, beide Liezen

... zur Hochzeit:

Ewiß Thomas und Auer Isabella, beide Liezen
 Bahar Holger und Felbinger Renate, beide Liezen
 Schmid Ludwig und Moser Sieglinde, beide Liezen
 Eisinger Robert, Aigen im Ennstal und Oberndorfinger Angela, Bad Ischl
 Păuna Robert-Ionuț und Alexandrescu Cristina-Elisabeta, beide Lassing
 Knauss Josef und Persch Emilie, beide Liezen



Aigner Andreas und Watzl Barbara, beide Admont



Mori Davorin und Wöhrer Elisabeth, beide Liezen



KLAUDIAKAISER

KOSMETIK



ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr
 und nach telefonischer Vereinbarung.

TERMINVEREINBARUNGEN:

unter +43·664·1440700
 GESÄUSESTRASSE 12, 1. STOCK
 (Fachmarktzentrum Maxpark)
 8940 LIEZEN

E-Mail: studio@kaiser-kosmetik.at

www.kaiser-kosmetik.at

Keine Lust auf langweilige Werbung?

Printwerbung die auffällt.



JOST 
DRUCK & MEDIEN-TECHNIK

Döllacher Straße 17 | A-8940 Liezen | Tel. +43 (0) 36 12 / 22 086
Fax: +43 (0) 36 12 / 22 086-4 | e-mail: office@jostdruck.com

www.jostdruck.com

Werbepostkarten | Outdoor-Aufkleber | Lineale | Prospekte | Mappen | Geschäftsdrucksorten
Thekenaufsteller | Kalender | Bücher | Plakate | Flyer | Broschüren | Zeitungen | Zeitschriften ...